

SCHILTACH mit Lehengericht SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

19. September 2024

74. Jahrgang / Nummer 38

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlemer Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566, E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzlmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 25,-

FLOHMARKT

Fr, 20.9.24 14 – 17 Uhr

Sa, 21.9.24 11 – 17 Uhr

So, 22.9.24 11 – 17 Uhr

im



TRFFPUNKT

Bachstr. 36, Schiltach

Bücher, Geschirr, Puppen, Besteck, Küchenhelfer, Geräte, Textiles, Glas u.v.m. aus Haushaltsauflösungen

TV AKTIV: DIE ABTEILUNGEN STELLEN SICH VOR



SEI DABEI!

21.09.2024

15:00 Uhr

Turnhalle Schenkenzell

FÜR INTERESSIERTE & MITGLIEDER

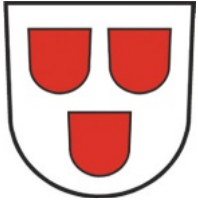
SPIEL & SPASS ANGEBOTE FÜR KINDER

Kaffee & Kuchen

Getränke

Pastastraße ab 17 Uhr





Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Aktualisiert: +++Bahn-Haltepunkt „Schiltach-Mitte“ wird erst ab 6. Oktober nicht mehr angefahren+++

Züge halten während der Bauzeit nur am Hauptbahnhof
Die Deutsche Bahn hat mitgeteilt, dass der Bahnhof „Schiltach-Mitte“ in der Zeit vom **6. Oktober (Achtung: geändert!) bis Mitte Dezember 2024** umgebaut wird. Vorübergehende Arbeiten ohne Auswirkungen auf den Bahnbetrieb sind auch schon vorher denkbar. In einer ersten Ankündigung wurde noch vom 15. September als Baustart ausgegangen.



Dafür wird der Bahnsteig auf einer Länge von 100m neu gebaut, damit der Bahnhof künftig von längeren Zügen angefahren werden kann. Zusätzlich werden die Beleuchtungsanlage und das Wartehäuschen erneuert. Die bestehende Rampe wird barrierefrei ausgebaut und der Bahnsteig angehoben, um künftig auch gehbehinderten Personen einen ungehinderten Zugang zu den Zügen zu gewährleisten.

Damit der Zugverkehr so wenig wie möglich beeinträchtigt wird, wird es auch zu Nacht- und Wochenendbauarbeiten kommen.

Die Bahn ist bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten die Verantwortlichen um Entschuldigung.

Bitte beachten Sie: **Während der Umbauzeit halten die Züge am Bahnhof-Mitte nicht.** Die Fahrgäste werden gebeten, auf den anderen Schiltacher Bahnhof auszuweichen. Auch hierfür wird um Verständnis gebeten. Geplant ist, dass die Maßnahme zum Fahrplanwechsel im Dezember abgeschlossen ist. Der Bahnhofhaltepunkt ist dann auch gerüstet für die neuen, batteriebetriebenen Züge, die zeitnah auch auf der Kinzigtalstrecke zum Einsatz kommen sollen.

Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Rottweil in Schiltach

Für Bauwillige, interessierte Personen sowie Architekten findet am Mittwoch, 09. Oktober 2024 im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, ab 15:00 Uhr – ca. 16.30 Uhr ein Sprechtag mit Vertretern des Kreisbauamtes statt.

Gerade bei Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen von bestehenden Bauvorschriften kann ein mögliches Vorhaben schon vor Einreichung des eigentlichen Bauantrages besprochen werden.

Anmeldungen zum Sprechtag nimmt bis Dienstag, 01.10.2024 Gudrun Fahrner, Rathaus, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 07836-5817, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de, entgegen.

Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen beantragen

Antragsabgabe für Bezuschussung 2025 ist der 31. Oktober 2024

Die Stadt Schiltach stellt sich der wichtigen Aufgabe das vorhandene und von vielen geschätzte Stadtbild in seiner Einheitlichkeit und Maßstäblichkeit zu erhalten.

Der Beschluss des Gemeinderats, die historisch bedeutende Altstadt unter Denkmalschutz zu stellen, war daher schon früh ein wesentlicher Schritt das gesteckte Ziel zu erreichen. Bereits 1978 wurden örtliche Bauvorschriften für den denkmalgeschützten Altstadtbereich von Schiltach erlassen und auch immer wieder aktualisiert. Mit diesen Vorgaben soll das schöne und weithin bekannte Schiltacher Stadtbild unter besonderen Schutz gestellt werden.

Alle nachteiligen Veränderungen oder Beeinträchtigungen der Altstadt müssen verhindert werden. Die Gefahr besteht ansonsten, dass das wertvolle Stadtbild durch unbedachte Einzelmaßnahmen bei Erneuerungen, Um- und Ausbauten der Gebäude gestört und dadurch im Laufe der Jahre zerstört wird.

Es lässt sich allerdings nicht vermeiden, dass sich mit Erlass und Umsetzung dieser örtlichen Bauvorschriften für manche Eigentümer Einschränkungen und auch Mehraufwendungen ergeben können.

Deshalb gibt es für bestimmte Maßnahmen im Geltungsbereich dieser Satzung eine Förderung durch die Kommune, um die Kosten für die Eigentümer abzufedern. Gegebenenfalls kann für die Restkosten auch noch eine steuerliche Abschreibungsmöglichkeit genutzt werden.

Insbesondere Erhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten an Fachwerkbauwerken, der Einbau von zweiflügeligen Holz-sprossenfenstern sowie die Reparatur oder das Anbringen von Holzklappläden sind zuschussfähige Maßnahmen.

Der Zuschuss muss vom Gebäudeeigentümer schriftlich unter Beifügung von mindestens zwei Kostenvoranschlägen oder Angeboten beantragt werden. Die Maßnahmen müssen den Bestimmungen der örtlichen

Bauvorschriften entsprechen und zuvor von der Denkmalschutzbehörde genehmigt werden.

Ihr Ansprechpartner für den Denkmalschutz bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Frau Gudrun Fahrner, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de. Sie hilft Ihnen gerne weiter und ist hier auch Kontaktperson zur Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Anträge für Maßnahmen, die im Jahre 2025 bezuschusst werden sollen, sind bis spätestens **31. Oktober 2024** bei der Stadtverwaltung Schiltach einzureichen.

Auf den Zuschuss besteht kein Rechtsanspruch. Er wird nach den finanziellen Möglichkeiten im Rahmen der im jeweiligen Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mittel bewilligt.



Blumenschmuck 2024

Wie eigentlich immer auch in diesem Jahr ein großartiger und toller Blumenschmuck in Lehengericht und Schiltach. Der Sommer ist meteorologisch seit 01. September 2024 vorbei und hat nach einigen Startschwierigkeiten von 09. Juli an bis Anfang September dann nicht nur mit Sonne gespart, sondern auch teilweise enorme Hitze gebracht. Gott sei Dank wurde man aber im Gegensatz zu anderen Regionen von ganz extremen Wetterverhältnissen von Gewittern mit Unwetterpotential wie Starkregen und Hagel und damit verbundenen Hochwassergefahren verschont.

Wieder einmal konnte man sich in diesem Jahr in den öffentlichen wie auch privaten Bereichen an einem äußerst bewundernswerten, sehr dekorativen und sehr reichhaltigen Blumenschmuck erfreuen. Ob herrlich gestaltete und blumengeschmückte Balkone, ob den wunderschön blühenden Vorgärten und geschmückten Hauseingängen sowie Häuserfronten mit großartigen Blumenkästen, alles verschönert das ohnehin schon großartige und immer wieder gelobte Orts- und Stadtbild von Lehengericht und Schiltach.

Die herrliche Blütenpracht reicht von Mai bis Heute und erfreut neben den Einheimischen die vielen, vielen Gäste und Tagestouristen, die Schiltach besuchten oder hier ihren Urlaub verbrachten. Gerade aus den südlichen Ländern Italien und Spanien waren teilweise ganz Familien- und Freundesgruppen unterwegs und für viele war der schöne Blumenschmuck auch ein toller Hintergrund für die vielen, vielen Fotos, die im "Städtle" gemacht wurden. Auch das herrliche Schiltach-Vorland mit der Ausstellung der Künstlergruppe "Forelle Blau" wurde

immer wieder bevölkert und die Schiltach diente zur Abkühlung.

Diesen öffentlichen aber auch privaten Blumenschmuck in Schiltach und Lehengericht zu pflegen, erforderte auch in diesem Sommer bis zum heutigen Tag viel Aufwand und vor allem Ausdauer.

Deshalb gilt hier allen Beteiligten ein dickes Lob für diese umfangreichen Arbeiten zugunsten eines blühenden Orts- und Stadtbildes.

Die Stadt unterhält alleine schon insgesamt 140 öffentliche Blumenkästen, 55 Blumentröge, 3 Blumenschalen sowie viele öffentliche Freiflächen.

Dennoch hat alles seine Zeit und das langsame Absterben der Blütenpracht zeigt mittlerweile aber langsam, aber sicher, das Ende der Vegetation auf und so wird man sich nur noch wenige Wochen über die schönen Blumenarrangements erfreuen können.



Neue E-Mail Adresse für die Übermittlung der ANB-Berichte

Für die Zusendung von Texten in das ANB gibt es ab sofort eine neue Mail-Adresse:

anb@stadt-schiltach.de

Wir bitten um Beachtung!



Die Stadt Schiltach im Schwarzwald (Landkreis Rottweil, 3.700 Einwohner) sucht für das Stadtbauamt zum 1. April 2025 eine/n

BAUTECHNIKER/IN, BAUINGENIEUR/IN, MEISTER/IN ODER ARCHITEKT/IN ALS LEITUNG DES STADTBAUAMTES (M/W/D)

IHRE AUFGABEN:

- Leitung des Stadtbauamtes mit drei Mitarbeitern
- Vergabe und Abwicklung von Ingenieur- und Architektenverträgen in den Bereichen Hochbau, Tiefbau, Grünflächen und Gewässer
- Übernahme der Bauherrenfunktion, Begleitung und Überwachung von Baumaßnahmen mit Abrechnung
- Durchführung von Baumaßnahmen in Eigenleistung
- Bau, Betrieb und Unterhaltung von Gebäuden, Straßen, Brücken, Gewässern, Abwasser-, Wasserversorgungs- und Grünanlagen
- Leitung des Bauhofs und des Wasserwerks mit 15 Mitarbeitern
- Verbandstechniker der Kläranlage des Abwasserverbands Oberes Kinzigtal
- Erstellen von Beratungsunterlagen für die Entscheidungsgremien
- Erstellen von Maßnahmen- und Einsatzplänen sowie Förderanträgen
- Mitwirkung bei Veranstaltungen
- Verwaltungstätigkeiten

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie unter **www.schiltach.de** abrufen.

Ihre Fragen können Sie gerne an Herrn Bürgermeister Thomas Haas, Tel. 07836/58-10, Herrn Roland Griesshaber (Stadtbaumeister), Tel. 07836/58-31, E-Mail griesshaber@stadt-schiltach.de oder an Herrn Herbert Seckinger (Personalabteilung), Tel. 07836/58-20, E-Mail seckinger@stadt-schiltach.de richten.

HABEN WIR IHR INTERESSE FÜR DIESE STELLE GEWECKT?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 19. Oktober 2024 an die Stadtverwaltung Schiltach, Marktplatz 6, 77761 Schiltach. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.

Stadt Schiltach · Marktplatz 6 · 77761 Schiltach · info@schiltach.de



Schiltacher Wochenmarkt

immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abfuhr ist am Montag, 30. September und bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 14. Oktober.



Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 5. Oktober geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 20. September geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt“), wird am Freitag, 27. September abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:

Bis 16. November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl“ (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Programm für diese Woche:

Dienstag, 24.9.2024

**16.30 bis 18 Uhr offener Kinder-
treff** für alle Grundschulkinder
mit offener Kinderwerkstatt.

Mittwoch, 25.9.2024

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). Der Jugendtreff verwandelt sich mal wieder in einen Kinosaal. Passend dazu gibt es Popcorn, Snacks und Getränke.

Hier die Gewinner des Jahres 2024:

- Gutschein Modehaus Trautwein, 50,00 €: Renate Paula Henle
- Gutschein Modehaus Haberer, 50,00 €: Michael Esslinger
- Gutschein Betten Prinz, 50,00 €: Kurt Hildbrand

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner! Die Preise können ab sofort in der Tourist Info abgeholt werden.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt

Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Schüttesägemuseum

Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Apothekenmuseum

Dienstag bis Sonntag: 10:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:30 Uhr - 16:30 Uhr

Montag Ruhetag

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Freitag, 20. September, 15:00 Uhr – 16:00 Uhr

Stadt Schiltach

Offene Stadtführung für Jedermann

Schüttesägemuseum

Samstag, 21. September, 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Albrecht Thomas Haller

Intuitives Bogenschießen – Einsteiger

Gruppenwiesle

Dienstag, 24. September, 19:00 Uhr

Frank Herrman, Fairtrade Town Schiltach, VHS Schiltach/Schenkenzell, Weltladen

Vortrag: Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich

Adler-Saal

Schiltach-Vorland-Verlosung

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Schiltach-Vorland-Verlosung. Jeder, der mindestens drei Stempel bei den Vorland-Vereinen in seinem Flyer gesammelt hat und den Flyer bis Dienstagmorgen (Redaktionsschluss ANB) bei der Tourist Info abgegeben hat, ist im Lostopf.

Vortrag: Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich 24. September, 19:00 Uhr im Adlersaal

Frank Herrmann, Referent und Sachbuchautor informiert: Der Klimawandel ist ein globales Problem. Doch die meisten Treibhausgase haben die reichen Industrienationen zu verantworten. Während sich aber dort zu wenig an der klimaschädlichen Lebensweise ändert, sind die Menschen im Globalen Süden immer stärker von den Auswirkungen

der globalen Klimakatastrophe betroffen. Der Vortrag geht auf den Zusammenhang von Wohlstand und CO₂-Ausstoß ein und erklärt, was Dürren, Feuer, Überschwemmungen und Stürme in ärmeren Ländern anrichten. Der Referent zeigt anhand von Beispielen, welchen Beitrag unter anderem der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet, wie sich Unternehmen sowie die Politik einbringen müssen und warum wir alle einen Unterschied machen können, um das Entwicklungsziel 13 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen umzusetzen.

Vereinsmitteilungen



Bauernhofkindergarten

Rückblick BaKi 23/24

Das BaKi-Jahr startete wie gewöhnlich mit der Aufnahme von neuen Kindern, so dass wir wieder im Laufe des Jahres mit 20 Kindern die Gruppe voll belegt hatten.

Mit den Kindern wurde Johanniskraut, Salbei, Brennnessel und einiges mehr gesammelt. Nachdem dieser Schritt getan war, konnten wir aus dem Johanniskraut Öl ansetzen und abfüllen. Aus dem Salbei stellten wir leckeren Erkältungssirup her und aus frischen Brennnesseln, gewannen wir kräftig grünes Bannnesselsalz. Von den getrockneten Kräutern lagerten wir einiges für den Winter ein, um daraus heißen Tee aufzugießen.

Aus altem Papier schöpften wir „neues“ Papier, welches wir anschließend noch mithilfe der Serviettentechnik zu kleinen Kunstwerken weiterentwickelten.

Strohrohlinge wurde mit Hilfe der Eltern in unterschiedliche und herbstliche Kränze verwandelt.

Einen Ausflug unternahmen wir mit den Kindern nach Rötensberg auf eine Obstwiese. Hier konnten wir einige Äpfel für uns auflesen. Diese wurden dann am Tag der Offenen Türe unter anderem dafür benutzt, mit der großen alten Presse, die auf einem Wagen montiert ist, Apfelsaft zu pressen. Zuvor schredderten wir die Äpfel mithilfe eines ähnlichen Gerätes, welches auch auf einem Wagen montiert ist.

Die meisten dieser Aktivitäten waren gleichzeitig auch Vorbereitungen für unseren Tag der Offenen Türe und dem Bauernmarkt. Von all diesen Produkten, die wir zusammen mit den Kindern hergestellt hatten, konnte hier etwas gekauft werden. Im BaKi an sich lief außerdem noch eine buntgemischte Diashow und es gab eine schöne Auswahl an Kuchen und Kaffee.

Nachdem auch die Trauben reif geworden waren und wir Traubensaft eingekocht hatten, stand dann unser Erntedankfest wieder vor der Türe. Dieses feierten wir mit unserem obligatorischen Eintopf.

Ein besonderes Highlight war der Verkehrssparcours der UKBW und der Verkehrswacht in Röttenberg. Hier auf der Verkehrsübungsfläche war für die Kinder ein Straßenparcours aufgebaut, der gemeinsam gemeistert werden musste. Am Begehrtesten waren die ferngesteuerten Autos, in denen die Kinder Platz nehmen und ihre Fahrkünste erproben konnten.

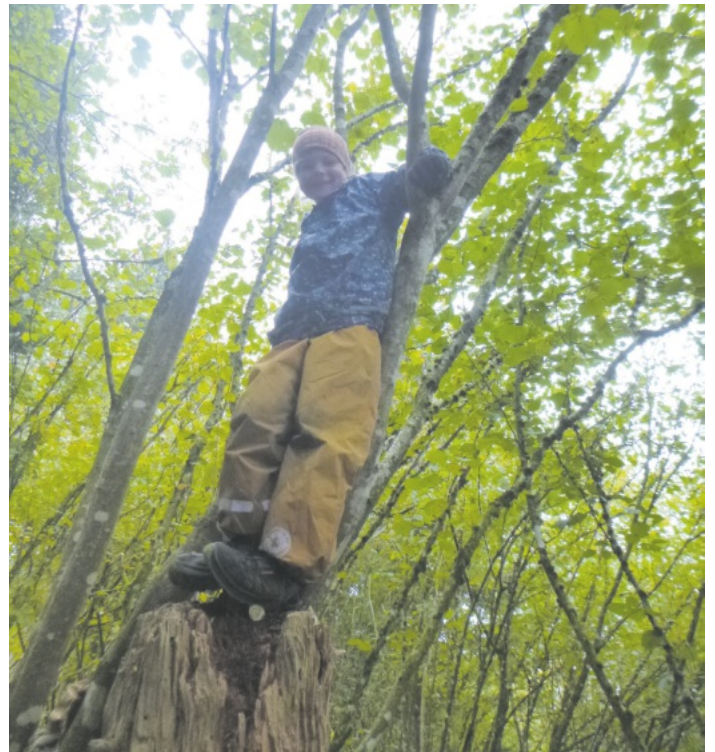
In unserer nahezu wöchentlichen Kochgruppe wurden alle möglichen Gerichte zubereitet, wie zum Beispiel: Kürbissuppe, Kartoffelwedges, Arme Ritter, Kräuterdipp, Holunderküchle, Holundersirup, Apfelkuchen... Generell favorisieren wir alle Gerichte in denen wir Zutaten verwenden können, die auf oder am Hof wachsen und die wir mit den Kindern ernten können. Aber auch Popcorn rösteten wir in einer alten Dose über dem Feuer und Butter schlugen wir in einem Butterglas, wie man auf dem Foto erkennen kann.



Wir erstellen immer wieder Schnappschüsse aus dem Alltag der Kinder im BaKi, damit diese die Eltern auf der Homepage in Rückblicke sehen können und die Kinder ihre sogenannten Portfolios (Bilddokumentation) immer wieder ansehen können. Aber auch einen professionellen Fototermin mit einer Fotografin wurde wieder verwirklicht.

Nun schon mitten im Herbst angekommen bastelten wir eifrig an den Holzlaternen und Laternenmänteln. Nachdem diese fertig waren, konnten wir gemeinsam mit den Eltern unser Lichterfest bei Lagerfeuerschein, Punsch und Lieder feiern.

Aber auch viel im Wald hielten wir uns auf. Sei es auf der Burgruine Willenburg oder an einem unserer anderen vielfältigen Waldplätzen.



Hier fand auch einige male unsere Vorschule statt, die inzwischen wieder angefangen hatte. Unsere ständige Begleitung bei unseren Streifzügen durch den Wald fand so gut wie immer durch die beiden Hofhunde Emmi und Frieda statt. Die beiden Mischlingshunde freuen sich jedes mal tierisch, wenn sie auch nur merken, dass wir Anstalten machen uns für den Wald zu rüsten.

Wie sich das für einen Bauernhofkindergarten eben so gehört waren wir auch viel bei den Tieren anzutreffen. Beim Füttern der Hühner, Gänse, Zwergziegen, Enten, bei den Kühen, bei dem Pony oder bei den Schafen. Ab und zu steht natürlich auch das Ausmisten der Ziegen und Gänse bei uns auf dem Plan.

Besonders die Schafe waren dieses Jahr im Focus. Spannend wird es dann auch jedes Jahr, wenn die Schafe geschoren werden und die Wolle von uns in mehreren Waschgängen gewaschen wird. Dazu wird die Wolle in einen großen Zuber eingeweicht, vorsichtig mit den Füßen getreten, ausgewrungen und zum Trocknen ausgelegt. Als nächster Schritt, kann dann die Wolle gefärbt und kardierte werden. Durch das Spinnen ist sie dann so weit vorbereitet, dass mit dem Weben angefangen werden kann. Mittlerweile haben wir auch schon mehrere Sitzkissen für unseren Morgenkreis hergestellt, in denen wir unsere Wolle verarbeitet.

Beim Honigschleudern, konnten wir zuschauen, einiges lernen und vom frischen Honig naschen.

Zum geeigneten Zeitpunkt bereiteten wir unseren Kartoffelacker durch umgraben und nährreichen Boden für die Kartoffeln vor. Nach dem Legen der Kartoffeln war dann das Anhäufeln derselben an der Reihe. Krautfäule und Kartoffelkäfer setzten dann im Laufe der Zeit unseren Kartoffeln ganz schön zu, so dass wir mal gespannt sind, wie viele wir demnächst aus der Erde holen werden.

Besonders beliebt bei den Kindern sind jede Art von Ausflüge. Sei es der monatliche Besuch des Seniorenzentrums in Schiltach, der Besuch des Osterweges in Reutin, der Besuch auf dem Flugplatz in Winzeln, oder der Besuch auf den Vogtsbauernhöfen. Auch der Schachtag, den ein ehemaliger Kindergartenpapa bei uns veranstaltete wurde gut aufgenommen.

Das Highlight für die Vorschüler war natürlich die Vorschulübernachtung mit Schatzsuche und Fackelwanderung.

Das BaKi-Jahr endete dieses Jahr mit unseren „BaKi-Life-Tagen.“ Dabei bieten wir im Rahmen des Schiltacher Sommerferienprogrammes Kindern an einen Tag im BaKi mitzuerleben: Weizen verarbeiten, Garten einsäen, Erbsen ernten, schnitzen, spinnen Tiere versorgen, Johanniskrautöl abfüllen...



Frank Herrmann macht den Klimawandel zum Thema

Der Referent und Sachbuchautor Frank Herrmann ist kein Unbekannter in Schiltach. Im Stadtgarten hat er schon zum Thema Lebensmittel und in der Friedrich-Grohe-Halle zum Thema Textilien referiert.

Am Dienstag, 24. September ist Herrmann wieder in Schiltach, um 19 Uhr im Adler-Saal in der Hauptstraße 20 mit dem Thema „Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich“:

Während sich in den Industrienationen zu wenig an der klimaschädlichen Lebensweise ändert, sind die Menschen im Globalen Süden immer stärker von den Auswirkungen betroffen.

Herrmann erklärt, welchen Beitrag der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leisten kann, wie sich Unternehmen sowie die Politik einbringen müssen und warum und wie jeder einen Unterschied im alltäglichen Handeln machen kann.

Die Volkshochschule, die Steuerungsgruppe Fairtrade-Town und der Weltladen laden ein.



MTB-Ausfahrt

Freitag, 20.09.2024

Die MTB-Gruppe vom Skiclub trifft sich zu einer zweistündigen Ausfahrt **bereits um 17:00 Uhr** auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge.

MTB-Ausfahrt

Mittwoch, 25.09.2024

Die Mittwochsbiker treffen sich um 13:30 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge zu einer MTB-Ausfahrt.

MTB-Herbsttour

Samstag, 21.09.2024

Am Samstag, 21.09.2024 findet die Herbsttour der Mountainbiker statt. Treffpunkt ist um 7:30 Uhr beim Hauptbahnhof in Schiltach. Von dort geht es mit dem Zug nach Freudenstadt, wo die Tour startet. Die Strecke führt von Freudenstadt über Friedrichstal, vorbei an der Michaeliskapelle hinauf zur Glasmännlehütte, von dort fährt man zu den Sankenbach-Wasserfällen und weiter zum Kniebis. Am Kniebis wird eine kurze Rast eingelegt, bevor es hinunter nach Bad Rippoldsau ins Landgasthaus „Tränke“

zu einer Mittagspause geht. Der weitere Weg führt an den Burgbachwasserfällen durchs „Tor“ in heimische Gefilde zum Teisenkopf und zur abschließenden Einkehr ins Städtle. Insgesamt sind ca. 1.200 Höhenmeter und 60 Kilometer zu fahren. Der größte Teil der Strecke wird auf gut befahrbaren Waldwegen zurückgelegt. Für technisch anspruchsvolle Single Trails gibt es entsprechende Alternativrouten. Neben der üblichen Ausrüstung sollten Getränke und ein Vesper mitgenommen. Die erste Möglichkeit, um etwas zu kaufen oder die E-Bikes nachzuladen, besteht auf dem Kniebis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mountainbiker beim SURM

Auch in diesem Jahr war eine Abordnung der Mountainbiker des Skiclubs beim Schwarzwald Ultra Radmarathon in Alpirsbach dabei. Fünf Teilnehmer wechselten vom Mountainbike aufs Rennrad und absolvierten die Strecke 2 mit 150 Kilometern und 1.770 Höhenmetern. Skiclubmitglied Martin Ronecker fuhr die Strecke 1 mit 256 Kilometern und knapp 4.000 Höhenmetern. Trotz der teilweise recht kühlen Temperaturen auf den Schwarzwaldhöhen zwischen Kinzigtal und Elztal, Kandel und Rohrhardsberg war es für alle Teilnehmer ein tolles Erlebnis. Die Strecken waren hervorragend ausgearbeitet, landschaftlich einmalig und die Verpflegung durch den Radsportverein Alpirsbach an den Verpflegungsstellen wieder hervorragend vorbereitet. SURM-Moderator Frank Jäger (Bildmitte) begrüßte das Team vom Skiclub Schiltach beim Zieleinlauf und gratulierte zur Leistung. Anschließend feierten die Fahrer bei strahlendem Sonnenschein und einem wohlverdienten Freibier den sportlichen Erfolg.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Aktive

Erste behält die Punkte zuhause – Zweite zu harmlos

Kreisliga A Süd, 4. Spieltag

SpVgg Schiltach – FV Dinglingen 3:1

Bis kurz vor Schluss sah es vergangenen Sonntag danach aus, als würde die Spielvereinigung gegen den FV Dinglingen erneut zu Null spielen. Am Ende stand ein verdienter 3:1 Heimerfolg auf dem Tableau.

-Vorschau -

Kreisliga B, SpVgg Schiltach II à spielfrei

Kreisliga A Süd, 5.Spieltag

! Sa 21.09.24, 17.00Uhr, Oberwolfach II – SpVgg Schiltach
Mit den beiden Heimsiegen im Nacken reist die Stehle-Truppe mit breiter Brust nach Oberwolfach. Die Gastgeber Ihrerseits haben bislang einen Zähler auf dem Konto und möchten dies vor heimischem Publikum ändern. Spannend wird hier auch die Personalfrage sein, denn die erste Mannschaft spielt erst am Sonntag. Bei den Schiltachern fehlt Co-Trainer Patrick Schöttle und auch der Einsatz von Torhüter Marcel Schmid ist fraglich. Zuletzt hatte ihn hier Youngster Levi Dieterle bei seinem Debüt in der Ersten sehr gut vertreten.

Jugend

Die Spielvereinigung 1926 Schiltach e.V. informiert aktuell über den Stand der Jugendarbeit und Jugendmannschaften für die Saison 2024/25.

Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen bieten wir in der SpVgg/SG fast durchgehend den Trainingsbetrieb im Jugendbereich an. Somit befinden sich nun alle Mannschaften bereits in der Vorbereitungsphase.

Mit Jürgen Hahn, Niclas Harter, Ulf Böhm, Tim Daxkobler, Andreas Schmider und Vadim Hermann konnten wir seitens der SpVgg einige unserer Trainerstellen neu besetzen. Auch unser SG-Partner, der SC Kaltbrunn, hat bei der C-Jugend 3 junge neue Trainer (Luka Harter, Linus Mäntele und Thomas Himmelsbach) gestellt.

An dieser Stelle herzlich Willkommen und vielen Dank für eure Bereitschaft!

Was ist neu?

In der E- und D-Jugend haben wir jeweils eine Mannschaft gemeldet. Glücklicherweise haben wir viele Spieler in beiden Teams. Um unserem Anspruch, jedes Kind soll stets genügend Spielzeit bekommen, gerecht zu werden, haben wir uns entschieden eine D-2-Mannschaft zu melden. Die D-2 wird demnach mit Spielern von der E- als auch der D-Jugend besetzt. Gespielt wird hier aufs Kleinfeld. Betreut wird die Mannschaft von den Trainern beider Teams.

Im Sinne der Kinder hofft der Verein hier auf Bereitschaft und das Verständnis der Eltern. Wir wollen jedes Kind nach vorne bringen und alle gleichbehandeln.

Zum ersten Mal haben wir bei der A-Jugend mit dem FV Tennenbronn einen zusätzlichen SG-Partner bekommen. Somit spielen wir zwar in einem anderen Bezirk, profitieren hier aber vom FV Tennenbronn und dürfen in der Bezirksklasse starten. Die Training finden abwechselnd in Tennenbronn und Schiltach statt. Im Spielbetrieb hat man sich wie folgt festgelegt:

Alle Heimspiele der Vorrunde finden in Tennenbronn statt, alle Heimspiele der Rückrunde in Schiltach.

Was ist geplant?

Ab sofort werden wir den Kindern freitags ein Zusatztraining anbieten. D. h. Mitglieder und Nichtmitglieder haben die Chance wöchentlich einmal mehr zu trainieren. Das Training selbst wird offen gestaltet. Auch Elemente anderer Sportarten werden mit eingebracht- der Spaß steht hier im Vordergrund.



Foto Jan Adler

Die erste Viertelstunde hatten die Gäste mehr Ballbesitz und kamen in der 12.Minute zu einem schönen Angriff, bei dem der Unparteiische auf Abseits entschied. Im Anschluss wurde Schiltach stärker. In der 21.Minute besorgte Jan Adler das 1:0 nach einer Hereingabe von rechts durch Timo Schmidt. Adler zog in den Sechzehner und setzte den Ball mit einem platzierten Schuss mit links ins rechte untere Eck. Kurz darauf versuchte es Peter Datz im Alleingang und verzog. Mit mehr Spielanteilen kontrollierten die Rothosen die Partie, erspielten sich aber kaum zwingende Torchancen im weiteren Verlauf der ersten Hälfte. Im Zweiten Durchgang brachte Coach Mathias Stehle in der 50. Minute Ergün Gürkan von der Bank, der mit seinem ersten Ballkontakt das 2:0 vorbereitete. Zunächst setzte er sich von der Mittellinie ab durch bis zur Grundlinie und bediente in der Box erneut Adler. Zwei Minuten darauf rutschte Gästestürmer Roman Bulgakov frei vor dem Tor stehend am Ball vorbei. Mit dem Befreiungsschlag wurde der dritte schiltacher Treffer eingeleitet und zum dritten Mal hieß der Torschütze Jan Adler. Bei diesem 3:0 in der 52. Minute war es erneut Gürkan, der seinem Mitspieler davongeeilt war und Adler im Zentrum bediente. In der 57. Minute vereitelte Youngster Levi Dieterle im Kasten der Heimelf per Fußabwehr den Anschlusstreffer. Auch die SpVgg kam durch Datz in der 70.Minute zu einer gefährlichen Torsituation, welche dieser aus fünf Metern mit links rechts neben den Pfosten setzte. Dinglingen hatte in der 80.Minute Pech, als ein Angreifer nur das Aluminium traf. In den letzten zehn Spielminuten plätscherte die Partie dahin. Ärgerlich aus schiltacher Sicht, dass man in der letzten Spielsituation nach einem Eckball den 3:1 Endstand durch Viktor Klein hinnehmen musste. Ein verdienter Heimsieg, bei dem Dinglingen kaum zu Torchancen kam und effiziente Schiltacher die Tore zur richtigen Zeit schossen.

Kreisliga B, 4. Spieltag

SpVgg Schiltach II – FV Dinglingen II 2:4

Nach einer guten ersten Hälfte und nach dem Ausgleich von Maik Hallas in der 29.Minute verpasste man es, nachzulegen. Im zweiten Durchgang waren die Gäste wacher und zogen mit zwei Treffern in der 52. und 65 Minute mit 1:3 davon. Erst in den letzten Spielminuten erfolgte der Anschlusstreffer zum 2:3 durch Andreas Flaig, dem Dinglingen mit dem 2:4 Endstand konterte.

Die Jugendabteilung der SpVgg Schiltach bietet zukünftig **jeden Freitag** allen Jugendlichen ein Spiel- und Späßtraining an.



Wann: jeden Freitag (ab 16.08.2024), 17:00-18:30 Uhr

Wo: Sportstätte „Vor Kuhbach“

Wer: alle Kinder ab 2015 und älter (F-A-Jugend), auch für Nichtmitglieder

Anmeldung: Für Mitglieder über die Trainerinnen und Trainer der jeweiligen Jugend, Nichtmitglieder dürfen einfach vorbeikommen.

Wir freuen uns auf Euer kommen.



- Jugendabteilung -

<https://spvgg-schiltach.de> ; info@spvgg-schiltach.de

Für die Sommerferien 2025 planen wir eine ‚Spiel- und Spaßfreizeit‘ wo wir Kinder komplett betreuen wollen. Hier finden derzeit viele Abklärungen statt. Sobald sich hier Fakten ergeben, werden wir informieren.

Die SpVgg Schiltach bedankt sich im Vorfeld bei allen Eltern und Verwandten für die Übernahme von Fahr-diensten, Besetzung von Diensten auf der Sportanlage „Vor Kuhbach“ sowie jegliche andere Unterstützung.

A-Junioren Bezirksliga, 1. Spieltag

SG Tennenbronn/Schiltach/Kaltbrunn - SG Hölzlebruck 3:3

Tore: Tim Reinke, Linus Flaig, Niclas Schoch

B-Junioren Bezirkspokal

SG Schiltach/Kaltbrunn - SG Kirnbach 1:5

Tor: Linus Flaig

C-Junioren Bezirkspokal

SV Rust - SG Kaltbrunn/Schiltach 1:4

D-Junioren Bezirksfreundschaftsspiel

Do 12.09.24, 17.30 Uhr, SpVgg Schiltach – FC 08 Villingen à abg.

D-Junioren Bezirkspokal

SG Schwanau – SpVgg Schiltach 2:6

- Jugend-Vorschau -

A-Junioren Bezirksliga, 2. Spieltag

Sa 21.09.24, 16.00 Uhr, SG SSC Donaueschingen - SG Tennenbronn/Schiltach/Kaltbrunn

B-Junioren, 1. Kreisliga

Fr 20.09.24, 18.30h, SG Schiltach/Kaltbrunn – SG im Schuttertal

C-Junioren Bezirkspokal,

Sa 21.09.24, 13.00 Uhr, SG Kaltbrunn/Schiltach – SG Gengenbach

E-Junioren Bezirksturnier in Fischerbach

Sa 21.09.24, ab 11.15 Uhr gegen FC Fischerbach und SC Hofstetten

Damen

Bezirksliga, 1. Spieltag

SG Schoki - SG Mahlberg/Friesenheim/Kappel 2 1:5

Am Samstag traten wir im ersten Rundenspiel auf dem großen Rasenplatz in Wolfach gegen die SG MaFriKa 2 an. Zu Beginn konnten wir das Spiel gut mitgestalten und trotz des frühen Rückstands blieben wir konzentriert. Durch einen wunderschönen Freistoß von Elena Kiefer gelang uns der verdiente Ausgleich zum 1:1. In die Halbzeit starteten wir dann leider mit einem 1:2. Bis in die 79. Minute konnten wir das 1:2 halten. Mit zunehmender Spielzeit schwanden jedoch unsere Kräfte, und MaFriKa 2 wurde immer stärker. Am Ende mussten wir uns leider mit

1:5 geschlagen geben. Trotz der Niederlage blicken wir jetzt nach vorne und fokussieren uns auf das nächste Spiel gegen die SG Oppenau/Nussbach/Tiergarten, wo wir wieder alles geben wollen.

- Damen-Vorschau -

Sa 21.09.24, 18.00 Uhr, SG Oppenau/ Nussbach/Tiergarten

-

AH

AH-Ausflug 24 – “Oh, wie war das schön...”

...so die übereinstimmende Meinung der 24 Teilnehmer der AH-Freizeitgruppe der Spielvereinigung Schiltach zu ihrem einwöchigen Portugalausflug.



Vom Flughafen Basel/Mühlhausen/Freiburg flog man nach Porto, wo man von Rosi und Vitor Pereira, die bereits in Portugal verweilten, herzlich begrüßt wurde. Mit der S-Bahn gings zum Hotel und auf der Dachterrasse genoss man einen Willkommensempfang mit Getränken und Häppchen. Dann erkundete man zunächst einmal Porto mit Mercado do Bolhão (eine typisch portugiesische Markthalle mit vielen Händlern und Essensangeboten) sowie São Bento (Bahnhof mit Azulejos/Keramikfliesen), ehe man abends gemeinsam zum Essen zusammen kam. Am zweiten Tag ging es früh auf ein Ausflugsschiff für eine Tagesfahrt durch das Douro-Tal, wo man frühstückte, die herrliche Landschaft genoss, mit Interesse die Durchfahrt durch drei Schleusen beobachtete. Auch ein gutes Mittagessen war inbegriffen, ehe man am Spätnachmittag in Pinhão ausschiffte, ein Portweingut besichtigte und einen “kleinen” Portwein zu sich nahm, ehe es mit dem Bus nach Porto zurück ging.

Der Tag 3 begann mit einem guten Frühstück im Hotel, es folgte ein Bummel durch die Fußgängerzone sowie der Besuch des Igreja e Torre dos Cléricos (Kirchturm mit Rundumaussicht auf Porto) sowie später einer abenteuerlichen “Tuk-Tuk-Tour“ durch die Straßen und engen Gassen von Porto. Der Tag 4 bedeutete Abschied von Porto und mit eigenem Bus und Busfahrer Paulo sowie dem am Vorabend dazugestoßenen Carlos “Charlie” Fernandes fuhr man nach Arouca zur mit 516 Metern einst längsten Fußgängerhängebrücke der Welt, die man überquerte. Von dort aus gings weiter nach Pedrogã zur nächsten Unterkunft und abends traf man sich zu einem guten und geselligen Abendmenü. Am Tag 5 fuhr man an der Küste entlang mit Stationen am Leuchtturm von São Pedro sowie dem Leuchtturm von Nazaré. An dieser Stelle der Atlantikküste brechen im Winter die größten Wellen der Welt, was diesen Ort zum angesagtesten Spot für Big-Wave-Surfer macht. Mit der Zahnradbahn gings hinunter in das lebhaftes Fischerdorf. Auf der Rückfahrt konnte man ein gemeinsames Abendmenü in einem sehr guten “Spießerrestaurant”

genießen, wo nach einer umfänglichen Vorspeise, Spieße mit gegrilltem Fisch und Fleisch über dem Tischen hingen. Tag 6 brachte den Standortwechsel nach Lissabon. Zunächst gings es mit einem Amphibienbus durch die Stadt und dann in den Tejo-Fluss, was bei einigen für Nervenkitzel sorgte. Nach dem Hotelbezug schnupperte man in Lissabons-Gassen und genoss das gemeinsame Abendessen. Tag 7 startete nach dem Frühstück mit einer lustigen und beeindruckenden "Tuk-Tuk-Fahrt" durch Lissabons Straßen und Gassen und die Tuk-Tuk-Fahrerinnen und Fahrer freuten sich über die lustige Gesellschaft der Schiltacher AH-Familie, die angenehm, freudig und lustig in der Stadt auffielen und für ein Imagefoto zur Verfügung stehen durften. Es folgte der Besuch des "Time out Market" mit unzähligen Essen- und Getränkeangebot und individuellem Sightseeing in Lissabon. Bei der gemeinsamen Abendeinkehr konnte man nochmals die portugiesische Küche und Gastfreundschaft genießen und das eine oder andere Schnäppchen der Straßenhändler ergattern.

Der Tag 8 bedeutete in aller Frühe Abschied von Portugal zu nehmen und mit dem Flieger wieder zurück von Lissabon zum Flughafen Basel/Mühlhausen/Freiburg zu kommen, wo man von Ute von Trio-Reisen sicher zurück in die Heimat chauffiert wurde. Achim Hoffmann ließ es sich nicht nehmen, im Namen aller Teilnehmer mit herzlichen Worten Rosi und Vitor Pereira für die Organisation dieser großartigen Woche zu danken. Es war ein freundschaftliches, kameradschaftliches und einfach schönes Gemeinschaftserlebnis der AH-Truppe. Auch AH-Leiter Jürgen "Kidi" Kirgus dankte Rosi und Vitor Pereira für dieses ausgezeichnete Programm.

Wahnsinnige Stimmung – Trautwein Oktoberfest mit Geri ein voller Erfolg



Beim diesjährigen Oktoberfest drehte nicht nur der Sommer einmal noch so richtig auf. Nach dem gewohnten Programm am Mittag mit zünftiger Musik von der „Kleine Besetzung“ der Stadt- und Feuerwehrkapelle und den drei Modeschauen des Modegeschäfts „Trautwein – Leder, Mode, Tracht“ mit den tollen und modischen Hinguckern der aktuellen Wiesn-Saison. Ab 19Uhr drehte dann „Geri - der Klostertaler“ auf. Die Häberlesbrücke füllte sich schnell und ab 20Uhr gab es kaum ein Durchkommen. Vor der Bühne auf dem Spielplatz wurde getanzt und gefeiert bis spät in den Abend. Ab 23Uhr sorgte dann Musik „vom Band“ für einen sommerlichen Ausklang des 18. Trautwein Oktoberfest.



Die SpVgg Schiltach bedankt sich bei allen Helfern, die hier wieder einmal tatkräftig unterstützt haben. Vielen Dank an Familie Trautwein, für das in uns gesteckte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

SPD Ortsverein Schiltach

Herbstfest am 24.09.2024

Die SPD Schiltach trifft sich am 24.09.2024 ab 18.30 Uhr zu einem gemütlichen Herbstfest bei neuem Wein und Zwiebelkuchen im Treffpunkt in der Bachstraße 36. Auch die Kandidatinnen und Kandidaten der vergangenen Kommunalwahl sind herzlich eingeladen.



Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.

www.stadtkapelle-schiltach.de

www.stadtkapelle-schiltach.de

Jugendkapelle Schiltach / Schenkenzell war Zelten

Vom 06.09-07.09 fand das Zeltlager der Jugendkapelle Schiltach-Schenkenzell auf dem idyllischen Reilinsberg statt. Treffpunkt für die Jungmusiker war um 15 Uhr am Vereinsheim des Musikvereins Schenkenzell. Nach Klärung letzter Details machte man sich gemeinsam zu Fuß auf den Weg.

Auf der Wiese angekommen wurde zunächst gemeinsam der Zeltplatz vorbereitet. Alle halfen tatkräftig mit den Grillplatz, die Tische und Bänke, die eigenen Zelte und auch die der anderen aufzubauen. Innerhalb kurzer Zeit stand das kleine Lager. Es folgten verschiedene Spiele, die von den Betreuern vorbereitet worden waren.

Zum Abendessen wurde in geselliger Runde gegrillt. Es gab Fleisch, Grillkäse und natürlich auch selbstgemachte Salate.

Im Anschluss hatten die Jugendlichen noch Zeit sich auszutauschen und den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Später fand noch eine kleine Nachtwanderung statt. Ausgerüstet mit Taschenlampen wanderte man in der Dunkelheit durch den Reilinsberger Wald.

Der nächste Morgen begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Frische Brötchen, Aufstriche und Orangensaft sorgten für einen guten Start in den Tag. Danach wurden die Zelte abgebaut, das Gepäck aufgeladen und der Heimweg angetreten.

Der letzte Programmpunkt führte die Jungmusiker zurück zum Probelokal, wo zum Abschluss Pizza serviert wurde bevor die Kinder nach und nach abgeholt wurden.



Letztmalige Möglichkeit !!

Am 26.09.2024 besteht letztmalig die Möglichkeit an unserer Sommeraktion „Open Court“ teilzunehmen.

Unsere Idee, die Donnerstage in den Sommermonaten im Rahmen der Aktion „Open Court“ anzubieten, fand großen Zuspruch.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an all unsere Gäste.

Wir waren erfreut über die zahlreichen Besucher und deren Begeisterung für die Sportart.

Jetzt genießen wir noch die Saison 2024 und nützen jeden Sonnenstrahl um Tennis zu spielen.



TTC Schiltach 2010 e.V.

TTC Schiltach, Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennisstraining in der Sporthalle Schiltach.



TC Schiltach

www.tc-schiltach.de



www.tvschiltach.de

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter- um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Lauftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden. Info unter Tel. 01704446257

Kursangebote TV

Montag: Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Zumba 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr

Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag: Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet)

9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt



Der Ortsverband informiert:

Wissen schafft Inklusion – 500 Schwerbehinderten-Vertrauensleute tagen auf SBV-Konferenz 2024

Wissen schafft Inklusion. Denn nur dann, wenn die Menschen mit Behinderung im Unternehmen ihre Rechte kennen und die Arbeitgeber ihre Pflichten, dann ist echte Teilhabe in der Arbeitswelt möglich. Doch wie gelangt dieses Wissen in die Unternehmen? Entscheidende Mittler sind die Schwerbehinderten-Vertrauensleute (SBV), die Betriebs- und Personalräte und die Mitarbeitervertretungen in den Unternehmen. Sie tragen das Wissen zu den angestellten Menschen mit Behinderung und stellen ihnen ihre Rechte zur Seite, sie klären die Arbeitgeber auf und kämpfen für die Inklusion in der Arbeitswelt. Rund 500 dieser Mittler und Kämpferinnen für die Inklusion – die Schwerbehinderten-Vertrauensleute – hatte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg auf der 22. SBV-Konferenz zu Gast. Sie kamen aus den Betrieben im ganzen Land am 10. Juli 2024 in die Harmonie Heilbronn, um ihr Wissen zu erweitern, Impulsreferate zu hören, sich an den Messeständen zu informieren und sich untereinander auszutauschen. Geleitet wurde die Veranstaltung von Joachim Steck, dem VdK-Landesobmann für die Schwerbehinderten-Vertrauensleute.

Forstbetriebsgemeinschaft Schiltach-Lehengericht

Die Jahresversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft findet am Dienstag, den 24.09.24 um 19.30 Uhr im Gasthof Pflug statt.

Die Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Gerhard Bühler, Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.



Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits

50
OHRbits
SchwarzwaldTALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 19.09.2024:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörkeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Fr., 20.09.2024:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Sa., 21.09.2024:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
So., 22.09.2024:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
Mo., 23.09.2024:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
Di. 24.09.2024:	Central-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 42 82	Hauptstr. 22	78713 Schramberg (Talstadt)
	Zentral-Apotheke Winzeln	Tel.: 07402 - 4 66	Freudenstädter Str. 7	78737 Fluorn-Winzeln (Winzeln)
Mi., 25.09.2024:	Kur-Apotheke Lauterbach	Tel.: 07422 - 9 59 26 10	Pfarrer-Sieger-Str. 28	78730 Lauterbach
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr. Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,

Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt

• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Fr., 20. September – Sa., 21. September – So., 22. September 2024

FLOHMARKT

Flohmarkt in den Treffpunkt - Räumen

Ein wichtiges Event für die Begegnungsstätte Treffpunkt ist der alljährliche Flohmarkt. Bietet er doch viele Möglichkeiten der Begegnung, zum gemeinsamen Kaffeetrinken, Reden und Verhandeln.

Wie gewohnt wird der diesjährige Flohmarkt gleich an drei Tagen im Treffpunkt in Schiltach durchgeführt. Am Freitag, 20. September können Besucher nachmittags von 14 – 17 Uhr in gebrauchten Büchern schmökern und an vielen Tischen in Flohmarkt – Artikeln (Puppen, Tischdecken, Keramik, Bilder, Geschirr, Besteck, Elektrogeräte, Glas, Schmuck und noch viel mehr Schönes aus alten Zeiten) stöbern. Dazwischen lädt das Treffpunkt – Team zu einer gemütlichen „Kaffee und Kuchen – Pause“ ein. Am Samstag und Sonntag (21. und 22. September) ist der Treffpunkt wieder für den Flohmarkt und zu Kaffee und Kuchen von 11 – 17 Uhr geöffnet. Auf den Tischen findet sich vieles aus Haushaltsauflösungen.

Der Erlös des Flohmarktes kommt der ehrenamtlichen Arbeit in der Begegnungsstätte Treffpunkt zugute.

Mittwoch, 25. September

Die Treffpunkt – Stube bleibt heute (jeden letzten Mittwoch im Monat) zur Bewirtung geschlossen.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Die Ausstellung „Vielfalt in Farbe“ von Anita Heine aus Haslach ist heute von 15 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bilderbücher ganz GROSS



Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Nach der Sommerpause findet das nächste Bilderbuchkino am Mittwoch, 25. September von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Das ist mein Baum» von Olivier Tallec. „Das Eichhörn-

chen liebt Bäume. Und vor allen Dingen liebt es SEINEN Baum. Es liebt es, die Zapfen SEINES Baumes in dessen Schatten zu essen. Und es hält überhaupt nichts von der Idee, SEINEN Baum, dessen Schatten und dessen Zapfen mit anderen zu teilen. Aber wie schützt man seinen Baum am besten vor den anderen? Mit einem Tor? Oder einem Zaun? Oder einer Mauer». Wie die Geschichte ausgeht? Das klärt sich beim Vorlesenachmittag. Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Bastelarbeit für alle Teilnehmer/innen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro. Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder - und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

AUSBLICK:



Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Café Kaputt repariert seit acht Jahren

Genau vor acht Jahren startete das Schiltacher „Café Kaputt“, seither finden jeden letzten Freitag im Monat viele Gäste mit ihren kaputten Gegenständen den Weg in den Treffpunkt, um gemeinsam den Fehlern und Problemen auf den Grund zu gehen. Oft konnte geholfen werden, manchmal waren Ersatzteile nötig und manchmal half nur noch die Entsorgung.

Nach der Sommerpause steht das Werkzeug wieder bereit und die ehrenamtlichen Handwerker warten auf „Kundschaft“.

Die neue „Saison“ startet am Freitag, 27. September. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr steht der Treffpunkt offen für Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen. Ob Kleidung, Haushaltsgeräte, Spielzeug, Fahrräder oder sonstige Gegenstände - ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Bei der Ersatzteilbesorgung helfen die Reparateure mit Rat und Tat, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden. Die Gelegenheit soll dabei auch nicht zu kurz kommen. Für den gemütlichen Teil bewirbt das Treffpunkt – Team mit Kaffee und Kuchen in der Stube. Annahmeschluss ist bereits um 17 Uhr.



Volkshochschule

Vortrag: Globale Klimagerechtigkeit: Arm gegen Reich

Der Klimawandel ist ein globales Problem. Doch die meisten Treibhausgase haben die reichen Industrienationen zu verantworten. Während sich aber dort zu wenig an der klimaschädlichen Lebensweise ändert, sind die Menschen im Globalen Süden immer stärker von den Auswirkungen der globalen Klimakatastrophe betroffen. Der Vortrag geht auf den Zusammenhang von Wohlstand und CO₂-Ausstoß ein und erklärt, was Dürren, Feuer, Überschwemmungen und Stürme in ärmeren Ländern

anrichten. Der Referent Sachbuchautor Frank Herrmann zeigt anhand von Beispielen, welchen Beitrag unter anderem der Faire Handel zur Umsetzung von Klimarechtigkeit leistet, wie sich Unternehmen sowie die Politik einbringen müssen und warum wir alle einen Unterschied machen können, um das Entwicklungsziel 13 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen umzusetzen. Gemeinschaftsveranstaltung mit der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town und dem Weltladen.

Am Dienstag, 24. September um 19 Uhr im Adler-Saal, Hauptstraße 20 in Schiltach.

Der Eintritt ist frei.

Pilzführung bei Schiltach

Im Herbst beginnt für die allermeisten die Pilzsaison. Neben den gut bekannten Pfifferlingen und Steinpilzen gibt es eine ganze Reihe weiterer gut kenntlicher und schmackhafter Arten. Katrin Gilbert von der Schwarzwälder Pilzlehrschau will sich mit der Gruppe neben den Speisepilzen auch mit den giftigen Verwechslungsarten und ihren Merkmalen, sowie den ökologischen Hintergründen beschäftigen. Die gefundenen Pilze werden, soweit ohne weitere Hilfsmittel möglich, direkt im Wald bestimmt. Bitte beachten Sie, dass es sich nicht um eine Sammeltour handelt. Der Wissenserwerb steht im Vordergrund. Bei Interesse besteht der Erwerb verschiedener aktueller Pilzliteratur.

Bitte kleines Messer, Korb und einige Papiertüten (keine Taschen, Eimer) mitbringen.

Am Freitag, 27. September von 14 – 17 Uhr. Treffpunkt ist am Grumpenwiesle (Wegbeschreibung: In Schiltach bei der evangelischen Kirche in die „Hohensteinstraße“ abbiegen. Dieser folgen und schließlich links in den „Tiefenbach“ abbiegen. Dieser Straße bis in den Wald hinein folgen. Auf der linken Seite befindet sich das Grumpenwiesle.)

Anmeldeschluss ist der 20. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 20. September möglich. Die Gebühr beträgt 13,- € für Erwachsene und 6,50 € für Kinder.

Auf Spurensuche im Wald – für Kinder von 8 - 12 Jahren

Habt ihr Lust, an diesem Vormittag gemeinsam mit Försterin und Waldpädagogin Silke Stößer auf Spurensuche im Wald zu gehen? Viele Tiere hinterlassen Spuren und Zeichen im Wald, auch wenn sie für uns unsichtbar bleiben. Wir folgen den Fährten von Wildtieren, Vögeln und Insekten, erkunden Spuren auf dem Boden, an Bäumen und Pflanzen. Wir lassen uns auf den Wald und seine Bewohner ein und lenken unsere Aufmerksamkeit auch auf die verborgenen Dinge. Zum Abschluss machen wir gemeinsam ein Lagerfeuer und grillen Würstchen. Bitte feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung und eine Sitzunterlage mitbringen.

Am Samstag 28. September von 13 – 17 Uhr. Treffpunkt ist am Grumpenwiesle (Wegbeschreibung: In Schiltach bei der evangelischen Kirche in die „Hohensteinstraße“ abbiegen. Dieser folgen und schließlich links in den „Tiefenbach“ abbiegen. Dieser Straße bis in den Wald hinein folgen. Auf der linken Seite befindet sich das Grumpenwiesle.)

Anmeldeschluss ist der 21. September. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 21. September möglich. Die Kursgebühr beträgt inklusiv Würstchen und Getränk 14,- €.

Smovey®

Smovey – ein neues effektives Ganzkörpertraining mit Spaßfaktor. Smoveys sind Ringe, bei denen durch Schwingen eine Vibration entsteht. Dadurch wird die ganze Muskulatur, auch die Tiefenmuskulatur erreicht und viele Funktionen des Körpers aktiviert, wie die Handre-

flexzonen, der Stoffwechsel, das Herz-Kreislauf-System, die Vitalisierung aller Körperzellen sowie die Kräftigung der Muskulatur/Tiefenmuskulatur, die Aktivierung des Lymphsystems aber auch die allgemeine Entspannung gefördert. Durch ein gezieltes Training wird jede Zelle im Körper bewegt. In der Kursgebühr ist die Nutzung der Ringe enthalten. Kursleiterin ist Monika Gebert.

Ab 8. Oktober, 8 Termine jeweils dienstags von 18.45 – 19.45 Uhr im Fitnessraum der Sporthalle, Schenkenzeller Straße 200 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 1. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 1. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 44,- €.

Schmeichelndes Make-up für Jedefrau

Es braucht wahrhaftig nicht viel, um gut auszusehen – es kommt eben nur auf die richtige Technik an! Und genau diese bekommen Sie in diesem Kurs gezeigt. Mit Hilfe meiner Anleitung sind Sie nachher dazu in der Lage, das passende Make-up bei sich anzuwenden, welches Sie (noch) jünger, attraktiver und vitaler aussehen lässt.

Sie werden überrascht sein wie einfach es ist, mit wenig Aufwand und kleinen Tricks Ihr Gesicht zum Strahlen zu bringen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Alle Schminkeutensilien werden gestellt. Bitte ungeschminkt zum Kurs kommen.

Falls vorhanden bitte mitbringen: Standspiegel (evtl. mit Vergrößerung), Haarband und falls vorhanden Schminkepinsel. Bei Bedarf sind die Pinsel auch im Kurs käuflich zu erwerben. Kursleiterin ist Heike Weigold.

Am Mittwoch, 9. Oktober von 17 – 20 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 1 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 2. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 2. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 25,- € (inklusive 9,- € Materialkosten)

Bürstenmassage eine wunderbare Körperpflege mit großem Effekt

Die Trockenbürstung ist für die Haut natürliches Detox und Anti-Aging-Pflege zugleich. Das macht sich besonders im Bindegewebe bemerkbar. Körperbürstungen eignen sich vor allem bei Cellulite, Durchblutungsstörungen oder verstopften Poren. Der sanfte Peeling-Effekt der Borsten fördert die Durchblutung der Haut, aktiviert das Lymphsystem und löst abgestorbene Hautschuppen. Das sorgt für ein glattes und strahlendes Hautbild. Durchführung in kurzer Hose und T-Shirt.

Bitte eine Massagebürste aus Naturborsten und Badetuch mitbringen. Kursleiterin ist Marianne Haas.

Am Mittwoch, 9. Oktober von 18 – 20 Uhr in der Bachstraße 4, Schulungsraum 3 in Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 2. Oktober. Kostenfreier Rücktritt ist bis spätestens 2. Oktober möglich. Die Kursgebühr beträgt 11,- €.

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell unter Telefon 07836/5851 (Montag – Freitag, 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr), Fax 585751, E-Mail vhs@stadt-schiltach.de oder Internet www.schiltach.de.

Aus der Heimat, für die Heimat.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Vakanzvertreter Pfarrer Dominik Wille
E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922

Donnerstag, 19.09.2024

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Stadtkirche

Freitag, 20.09.2024

17.00 Uhr Start der „Freizeit ohne Koffer“/Martin-Luther-Haus

Samstag, 21.09.2024

09.00 Uhr „Freizeit ohne Koffer“/Martin-Luther-Haus
15.00 Uhr Gedenkgottesdienst beim Friedwald/Rößberg, Schenkenzell

Sonntag, 22.09.2024 – 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der „Freizeit ohne Koffer“ in Schiltach; mit Prädikant Gerhard Bühler und dem FoK-Team; ZOOM-Übertragung; anschließend Kirchencafé

Dienstag, 24.09.2024

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 25.09.2024

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/
Martin-Luther-Haus

Vorschau:

Donnerstag, 26.09.2024

14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach; Thema „Glück ist, wenn ...“/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 29.09.2024 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Taufe von Jakob Götz; mit Prädikantin Marlis Willis; gleichzeitig Mini- und Kindergottesdienst; ZOOM-Übertragung
15.00 Uhr Open house – Begegnung bei Kaffee und Kuchen/Martin-Luther-Haus



Männertag im Oktober – jetzt schon vormerken und anmelden

Endlich ist es wieder soweit – die Planungen für einen „Männertag“ mit Besichtigung einer Hammerschmiede und einer Wanderung auf dem Rohrhardsberg sind gelungen und wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer. Unser erstes Ziel ist die historische Hammerschmiede Oberprechtal. Hier erleben wir das Schmieden wie vor 200 Jahren und ganz Mutige können es selbst ausprobieren. Nach einer kleinen Stärkung erwartet uns am Nachmittag der „Hochschwarzwälder Genießerpfad – der U(h)rwaldpfad“ auf dem Rohrhardsberg. Für diese Runde wäre es gut, einen kleinen Rucksack mit Getränk, und wer mag, auch eine Kleinigkeit zu essen dabei zu haben. Der Genießerpfad ist ca. 9 km lang und hat – nach den Wanderangaben – eine ungefähre Laufzeit von 3 Stunden. Eine Abschlusseinkehr ist geplant – Selbstzahler.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften am Samstag, 19.10.2024 um 9 Uhr an der Evangelischen Stadtkirche in Schiltach, Hohensteinstraße. Unkostenbeitrag: 25 Euro. Wanderführung: Jörg Ege

Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. 0 78 36 / 95 55 02 oder joerg-ege@t-online.de und pfarramt@ekisch.de.

AB Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 22. September 2024

17.30 Uhr Gottesdienst mit Dirk Garthe
„Jesus für alle Fälle?“

Informationsträger Nr. 1

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.

Schenkenzell – St. Ulrich

Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 21.09. bis 29.09.2024

Samstag, 21. September Heiliger Matthäus

15:00 Uhr St. Georgskapelle: Ökumenischer Gedenkgottesdienst im Friedwald

18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Sonntag, 22. September 25. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe, im Anschluss Kirchencafé

8:30 Uhr St. Marien: Heilige Messe

10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe im Gemeindehaus

10:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

11:45 Uhr St. Marien: Tauffeier für Leon Waidele und Theresia Feger

15:00 Uhr St. Johannes B.: Barmherzigkeitsstunde und Rosenkranzgebet

18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Montag, 23. September Heiliger Pius von Pietrelcina (Pater Pio)

18:30 Uhr St. Jakob: Heilige Messe für die verst. Bewohner der Klausen und alle leb. und verst. Freunde, Förderer und Helfer um die Jakobuskapelle

Dienstag, 24. September

16:00 Uhr Gottl.-Freith.-Haus: Heilige Messe

18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

St. Bartholomäus: Keine Heilige Messe

Mittwoch, 25. September

18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren d. sel. Luitgard (im Ged. an Arme Seelen)

18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 26. September

18:30 Uhr Schlosskapelle: Heilige Messe

18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe (im Ged. an Anita u. Josef Schmieder)

Freitag, 27. September Heiliger Vinzenz von Paul

8:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

16:00 Uhr St. Luitgard: Eucharistiefeier im Pflegeheim (Oberwolfach)

Samstag, 28. September Samstag der 25. Woche im Jahreskreis CARITAS-Kollekte

18:30 Uhr St. Roman: Heilige Messe

Sonntag, 29. September 26. Sonntag im Jahreskreis CARITAS-Kollekte

8:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe

8:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

10:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mit den Kindergärten im Pfarrgarten

10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe im Gemeindehaus

15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B.:

Dienstag, 24.09.2024

9:30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe – Kontakt: Teresa Jehle, Tel. 0176-73564708

Kirchencafé

Am Sonntag, 22.09.2024 findet in St. Johannes B. Schiltach wieder ein Kirchencafé statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen bei Kaffee und Gebäck ein wenig zu verweilen!

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 23.09.2024

9:30 Uhr Krabbelgruppe – Kontakt: Elena Hauer, Tel. 0179-9415003

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:

Mittwoch, 25.09.2024

19:30 Uhr Pfarrgemeinderats-Sitzung im Pfarrsaal St. Johannes, Schiltach

Termine Erstkommunion 2025

In den Seelsorgeeinheiten Kloster Wittichen, Oberes Wolfstal und An Wolf und Kinzig feiern wir die Erste Heilige Kommunion

- am **04.05.25** 10:30 Uhr in der SE Kloster Wittichen
- am **11.05.25** 10:30 Uhr in der SE Oberes Wolfstal in der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau
- am **18.05.25** 10:30 Uhr in der SE An Wolf in Kinzig in der Kirche St. Laurentius in Wolfach
- am **25.05.25** 10:30 Uhr in der SE An Wolf und Kinzig in der Kirche St. Bartholomäus in Oberwolfach

Zur Erklärung: Die Termine in Wolfach und Oberwolfach wurden aufgrund von Terminkollisionen getauscht. Es ist aber immer möglich, auch an einem der anderen Termine in einem der anderen Orte die Erstkommunion zu feiern. Bitte weisen Sie in dem Fall bei der Anmeldung darauf hin. Weitere Informationen folgen mit der Einladung und beim Elternabend.

Caritas-Haussammlung 2024

Vom 21. bis 29. September 2024 bittet die Caritas in Baden-Württemberg alle Bürger*innen um Spenden. Mit diesen Spenden kann die Caritas Projekte finanzieren und Einzel-fallhilfe leisten, was ansonsten nicht möglich wäre.

Die Sammlungs-Woche ist eine Woche der Solidarität. Sie lenkt unseren Blick darauf, dass es auch in unserer nahen Umgebung Not gibt. Und sie gibt uns die Gelegenheit, dass wir helfen können.

Ihre Spende können Sie auf folgendes Konto überweisen: Kath. Kirchengemeinde Kloster Wittichen; IBAN: DE58 6645 2776 0001 0677 60; Kennwort: Caritas-Haussammlung

Die Große Caritas-Kollekte in unseren Kirchen ist am 28. u. 29. September 2024 – hierfür liegen Opfertüten in den Kirchen aus.

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr / fr: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges



**Unfallkasse
Baden-Württemberg**

Das Rezept für einen sicheren und gesunden Schulstart: Prävention

Schülerinnen und Schüler sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert

Karlsruhe/Stuttgart, den 16.09.2024

Die Sommerferien sind vorbei – für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg startet das neue Schuljahr. Die UKBW setzt sich weiterhin dafür ein, durch gezielte Prävention die Sicherheit und Gesundheit im Schulalltag zu fördern. Neben dem Versicherungsschutz bietet die UKBW eine Vielzahl an Präventionsmaßnahmen an – von Verkehrssicherheit bis hin zur psychischen Gesundheit.

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit dem ersten Schritt vor die Haustür greift bereits der gesetzliche Unfallversicherungsschutz der UKBW. Dieser gilt sowohl auf dem Weg zur Schule als auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, auf dem Pausenhof und bei Schulausflügen. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und unfallfreien Start ins neue Schuljahr. Die Gewährleistung der Sicherheit und Gesundheit unserer Kinder in Baden-Württemberg ist uns ein großes Anliegen. Um Schulunfälle

zu verhindern, setzen wir auf präventive Maßnahmen und bieten vielfältige Unterstützung. Besonders hervorzuheben ist unsere Online-Plattform Schulwegtrainer.de, die auf spielerische Weise wichtige Regeln zur Verkehrssicherheit vermittelt.“

Gesund und sicher in der Schule – UKBW-Angebote

Um sicherzustellen, dass es erst gar nicht zu Unfällen kommt, bietet die UKBW umfassende Präventionsangebote an:

- **Online-Plattform** www.schulwegtrainer.de: der digitale Schulwegtrainer der UKBW und der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg bietet zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln im Straßenverkehr an – inklusive Videoclips und Spielen.
- **Tag der Schülersicherheit**: Jährlich zeichnet die UKBW zehn Schulen mit herausragenden Projekten aus, die sich für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule und auf dem Schulweg engagieren. Weitere Informationen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>
- **„Internationale Verkehrssicherheitstage im Ravensburger Spieleland“**: Am 28. und 29. September 2024 ist die UKBW mit Mitmachaktionen zum sicheren Schulweg vor Ort. Alle Erstklässlerinnen und Erstklässler erhalten freien Eintritt.
- **Seminare der UKBW Akademie**: Für Lehrkräfte gibt es ein breites und kostenfreies Seminarangebot. Alle Informationen unter <https://akademie.ukbw.de>
- **Vor-Ort Besuche an den Schulen**: Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW beraten Schulen für eine sichere und gesunde Lernumgebung.

Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>.

Lesespaß für die ganze Familie!



Kfz-Zulassungsstelle

Info

Die Kfz-Zulassungsstelle bleibt am

Samstag, den 28.09.2024

und

Samstag, den 16.11.2024

geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Veranstaltung zum Weltalzheimertag

Die Alzheimer Initiative zeigt am Dienstag, 24. September 2024 um 19.00 Uhr im Kapuziner, Neutorstr. 6 in Rottweil den Spielfilm „Eines Tages“ mit Horst Janson.

Der Film beleuchtet das Thema Demenz anhand dreier Beispiele:

Eines Tages spürt Frieder, dass er „schwarze Löcher“ in seiner Erinnerung hat, seine Frau und die Kollegen vermuten einen „Burn-out“ - Annette und Leon suchen einen Weg für die weitere Betreuung ihrer demenzkranken Mutter. Doch ihre Vorstellungen davon gehen weit auseinander. – Jakob lebt schon lange in seiner eigenen Welt. Seine Frau Margot umsorgt ihn liebevoll und vergisst dabei völlig ihr eigenes Leben. Die Beraterin Miriam hilft ihr, einen entscheidenden Schritt zu tun.

Im Anschluss an den Film ist noch Zeit für Fragen und Diskussionen. In gemütlicher Atmosphäre im Kapuziner

besteht noch die Möglichkeit zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil, Natascha Schneider, Telefon 0741/244-473.



Baden-Württemberg



Kloster Alpirsbach

ERLEBNISTAG IM KLOSTER

Am Sonntag, 6. Oktober, findet wieder der „Erlebnistag im Kloster“ statt. Auch Kloster Alpirsbach öffnet seine Pforten: Groß und Klein sind dazu eingeladen, die Benediktinerabtei neu kennenzulernen. Abwechslungsreiche Angebote wie Ritterspiele oder kurzweilige Führungen für Jung und Alt versprechen Spannung.

RITTERSPIELE UND ERKUNDUNGSTOUREN

Am Aktionstag können Jung und Alt die Welt des Mittelalters hautnah erleben – dabei gibt es viel zu entdecken. Von 11.00 bis 16.00 Uhr begrüßen die „Württembergischen Ritter“ im Kreuzgarten die kleinen Gäste mit Ritterspielen. Um 12.00 Uhr können Kinder selbst auf Entdeckungstour durch die altherwürdige Abtei gehen. Alle Interessierten, die mehr über die Geschichte des Klosters erfahren möchten, haben am Erlebnistag um 11.30, 12.30, 13.30 und 15.00 Uhr bei klassischen Führungen Gelegenheit dazu.

IN DEN DACHSTUHL UND AUF DEN MARKT

Ein weiteres Highlight ist der Rundgang „Den Mönchen aufs Dach gestiegen“ um 14.30 Uhr: Mit Berthold Kaupp geht es in besondere Bereiche des Klosters, die sonst nicht zugänglich sind – hoch hinauf in den Dachstuhl der Abtei. Hier erfahren die Gäste mehr über die mittelalterliche Zimmermannskunst der 500 Jahre alten Dachkonstruktion. Eine telefonische Anmeldung für diese Sonderführung ist bis zum 4. Oktober erforderlich unter +49(0)74 44.5 10 61. Zudem findet am Aktionstag der Herbstmarkt der Stadt Alpirsbach statt.

Service und Informationen

Sonntag, 06. Oktober, ab 11.00 Uhr

Erlebnistag im Kloster

Veranstaltung mit dem Klosterteam

INFORMATION UND ANMELDUNG

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF
 Infozentrum/Klosterkasse
 Kloster Alpirsbach
 Klosterplatz 1
 72275 Alpirsbach
 Telefon +49(0)74 44. 5 10 61
www.kloster-alpirsbach.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Die Ferienbetreuung findet üblicher Weise in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien statt, nicht jedoch in den Fasnets- und Weihnachtsferien. Nähere Infos zur Betreuung finden Sie auf der städtischen Homepage.

Besuch der Kinderbuchautorin Nikola Huppertz in unserer Schule

Am Ende des letzten Schuljahres fand eine Lesung für die fünften und sechsten Klassen von Kinderbuchautorin Nikola Huppertz aus Hannover in unserer Schule statt.

Frau Huppertz stellte uns ihren aktuellen Jugendbuchroman „Fürs Leben zu lang“ vor.

Der Roman handelt von Magali Weill, die geküsst werden will. Sie ist jedoch der Meinung, dass sie dafür viel zu groß und uninteressant ist. Um all ihre Gedanken, Sorgen und Ängste über dieses Thema irgendwie zu sortieren, begann sie, ein Tagebuch zu schreiben.

Nach und nach stellte sie sich die Frage, wie man ein normales Leben führt, ohne sich so viele Gedanken über sich und andere Menschen zu machen.

Für die Schülerinnen und Schüler war es eine sehr kurzweilige Lesung, die durch viele Bilder und Illustrationen aus dem Roman unterstützt wurde.

Am Ende der 60-minütigen Lesung, stand Frau Huppertz für sämtliche Fragen rund um ihren Roman, all ihre weiteren Bücher und nicht zuletzt für Fragen zu ihrem Leben als Autorin zur Verfügung.



Sie sind angekommen - 98 neue Fünftklässler am Robert-Gerwig-Gymnasium empfangen

Am Montag, den 9. September wurden 98 neue Fünftklässler am Robert-Gerwig-Gymnasium begrüßt.

Die Schülersprecher Tobias Lehmann und Luis Spannagl eröffneten die Begrüßungsfeier, indem sie ihre neuen Mitschüler*innen herzlich in der Schulgemeinschaft willkommen hießen. Anschließend nahm Schulleiter Mathias Meier-Gerwig die Kinder offiziell am Gymnasium auf und wünschte ihnen eine spannende Schulzeit mit vielen tollen Erlebnissen.

Der Untertufenchor wünschte mit den Zeilen „Flieger, segle mit dem Wind, Lass weit dich wehen“ ebenfalls eine gute Zeit an der neuen Schule. Als das Lied verklang, ließen die Paten aus den 9. Klassen 98 Papierflieger mit guten Wünschen von den Rängen der vollbesetzten Gymnasiums- halle segeln.

Bevor die Kinder dann endlich gemeinsam mit ihren Klassenlehrertandems und den Paten zu ihrer ersten Unterrichtsstunde in ihre neuen Klassenzimmer gingen, bekam jeder ein RGG-T-Shirt geschenkt. Damit konnte mit dem Klassenfoto gleich eine schöne Erinnerung an den ersten Schultag am Robert-Gerwig-Gymnasium festgehalten werden.

Während die neuen Fünfer sich kennenlernten, versorgten Schulleitung, Elternbeirat und die Schulsozialarbeiterin die Eltern mit allen relevanten Informationen – zusammengestellt in einer RGG-Tasche, als Geschenk des Fördervereins. Die Schüler des Umwelt-Arbeitskreises hielten

Aus der Schule

Ferienbetreuung in den Herbstferien für Grundschulkinder

Die Stadt Schiltach organisiert mit dem bewährten Team um Martina Bühler in den Herbstferien eine Ferienbetreuung für Schiltach und Schenkenzell. Der Betreuungsvertrag kann bei der Stadt Schiltach, Bürger-Info, Marktplatz 6, gestellt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, den entsprechenden Vertrag auf der städtischen Homepage unter www.schiltach.de herunterzuladen und ausgefüllt an die Stadt Schiltach zurück zu senden.

Für die Herbstferien muss die Anmeldung bis spätestens **11. Oktober 2024** vorliegen.

Die Betreuung in den Herbstferien findet ausschließlich vormittags (7.00 Uhr bis 12.30 Uhr) statt. Zur genaueren Planung ist pünktliches Erscheinen der Kinder bis 8.15 Uhr Voraussetzung. Bei Krankheit muss das Kind bis 8.15 Uhr unter der Nummer des „Betreuungs-Handys“ entschuldigt werden.

Starter-Pakete mit allen benötigten Schulmaterialien zum Selbstkostenpreis bereit. So können die Fünftklässler nun in den Schulalltag starten. Wir wünschen ihnen einen guten Start und viel Freude beim Lernen am Robert-Gerwig-Gymnasium!



Klassenfahrt nach Berlin

In der letzten Schulwoche des Schuljahres 2023/24 unternahmen die 8. Klassen der Werkrealschule Oberes Kinzigtal eine spannende Klassenfahrt in die deutsche Hauptstadt Berlin. Fünf Tage lang erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Stadt und tauchten in ihre Geschichte und Kultur ein.

Nach einer langen Zugfahrt startete die Reise mit dem Besuch des Berliner Fernsehturms, von dem aus die Gruppe einen beeindruckenden Blick über die Metropole genoss. Auch während einer Bootsfahrt auf der Spree konnten sie die Stadt aus einer neuen Perspektive erleben. Die Klassen besuchte zudem die East Side Gallery, das längste noch erhaltene Teilstück der Berliner Mauer. In einem Graffiti-Workshop hatten die Jugendlichen die Möglichkeit selbst kreativ zu werden und eigene Kunst zu gestalten.

Historische Themen kamen auf der Klassenfahrt ebenfalls nicht zu kurz. Die Achtklässler besuchte den Checkpoint Charlie, das Asisi-Panorama sowie das DDR-Museum, das ihnen interessante Einblicke in das Leben in der ehemaligen DDR vermittelte.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Deutschen Bundestags. Neben einer Führung durch das Reichstagsgebäude durften die Schülerinnen und Schüler in einem persönlichen Gespräch mit der SPD-Bundestagsabgeordneten Saskia Esken ihre Fragen stellen und bekamen so einen direkten Einblick in die politische Arbeit.

Diese abwechslungsreiche und lehrreiche Woche wird den Schülerinnen und Schülern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Eine herzliche Begrüßung für den neuen Jahrgang am Progymnasium Alpirsbach

Ein warmer Empfang wurde den neuen Schülern des Progymnasiums am Montagabend in Alpirsbach bereitet. Zur Einführung zeigten jedoch zunächst die Sechstklässler ein kleines Theaterstück, das zum Fürchten schien, doch durch seinen ironischen Unterton zum Schmunzeln anregte und vielleicht die erste Nervosität des ein oder anderen nahm.

Der kommissarische Schulleiter Dr. Jörg Fischer begrüßte schließlich die neuen Fünfer und konnte direkt punkten mit der Aussage, dass durch die Rückkehr zu G9 den Schülerinnen und Schülern der Pflicht-Nachmittagsunterricht für die ersten Jahre erst einmal erspart bleiben würde.

„Keiner steht alleine irgendwo“ – davon sangen die Sechstklässler mit lauten Stimmen, um den Neuen zu zeigen, dass sie ihren Weg am PG nicht alleine antreten müssen. Auch der Vorsitzende des Elternbeirats Ralph Kammer und die Vertreterin vom Schulverein Heike Kronenbitter hießen die Kinder herzlich an der Schule willkommen. Frau Kronenbitter zeigte dabei auf anschauliche Weise mit einem Rucksack, der zwar schon etwas gefüllt war, aber in den auch noch einiges reinpasste, wie ein Berg gemeinsam zu erklimmen sei. Schließlich verteilte sie vom Schulverein gesponserte PGA-T-shirts und den wunderschön gestalteten Jahresplaner.



Wieder auf der Bühne zeigte die Streichgruppe der Sechstklässler überzeugend ihr Können und schließlich stellten sich die Lehrer vor, die die jungen Schülerinnen und Schüler sogar mit einem schmissig vorgetragenen umgedichteten Lied willkommen hießen.



Liebevoll gebastelte und befüllte Schultüten wurden den Fünftklässlern dann von ihren neuen „Paten“ aus der sechsten Klasse überreicht, mit dem Versprechen, sie in der ersten Zeit zu unterstützen und bei Problemen zu helfen. Die neue Klassenlehrerin Frau Ellinger nahm die 15 neuen Schülerinnen und Schüler schließlich zu ihrer ersten

Schulstunde mit. Die Eltern erhielten weitere Informationen und konnten Fragen stellen, bis ihre Kinder wieder aus dem Unterricht kamen. Eine kleine Überraschung war dann für die Fünftklässler eine Wand mit kleinen Holztäfelchen, auf die ihre Familien ihnen gute Wünsche für die neue Zeit aufgeschrieben hatten. Gemütlich und mit netten Gesprächen konnten alle den Abend bewirgt von den Eltern der sechsten Klasse ausklingen lassen.

Verfasst von Martina Strauß

Tag der offenen Tür im Bildungszentrum Holzbau

Feiern Sie mit uns 40 Jahre Zimmererausbildungszentrum und 20 Jahre Kompetenzzentrum!

Am **28. September 2024** lädt das Bildungszentrum Holzbau in Biberach herzlich ein, einen Blick hinter die Kulissen der größten Bildungsstätte für den Holzbau zu werfen.

Von **10:00 bis 16:00 Uhr** erwartet Sie ein spannendes Programm für die ganze Familie:

- Erleben Sie den Ausbildungsalltag live!
- Informieren Sie sich über das Studium Biberacher Modell „Holzbau-Projektmanagement“
- Machen Sie eine Führung durch den Museumsturm des Zimmererhandwerks!
- Informieren Sie sich bei spannenden Fach- und Absolventenvorträgen!
- Genießen Sie Kaffee und Waffeln im Seminarhotel!

Weitere Informationen unter: zimmererzentrum.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Qualifizierung für Ausbilder und Führungskräfte

Förderverein der Beruflichen Schulen Schramberg bietet AEVO-Kurs an

Der Förderverein der Beruflichen Schulen Schramberg bietet auch in diesem Jahr wieder einen Kurs zum Erwerb der Ausbildereignungsprüfung (AEVO) an. Die neuen Anforderungen der Arbeitswelt wie zunehmende Digitalisierung oder der Wandel der Rolle der Ausbilderinnen und Ausbilder zu Lernprozessbegleitern spielen dabei eine wichtige Rolle.

Wer in der Ausbildung tätig ist oder die Ausbildung verantwortlich leitet, benötigt neben fachlichen Kenntnissen auch einen Nachweis berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse. Die Kursinhalte sind auch im Berufsalltag von Fach- und Führungskräften eine wichtige offiziell bescheinigte Zusatzqualifikation.

Der AEVO-Kurs ist Bestandteil vieler Techniker- und Meisterausbildungen. Er bereitet auf die IHK-Prüfung vor und ermöglicht das Ablegen dieser Prüfung. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen Teil mit Fragen zum Ankreuzen und einem praktischen Teil, in dem eine Ausbildungssituation simuliert wird.

Die Inhalte des Kurses umfassen neben ausbildungsorientierten Fragestellungen (z.B. Ausbildungsplan erstellen, Ausbildungsvertrag vorbereiten, rechtliche und tarifvertragliche Rahmenbedingungen kennen) auch zahlreiche allgemeine Kompetenzen für Fach- und Führungskräfte. Hierzu zählen z.B. die Kenntnis und Bewertung verschiedener Führungsstile, das Auswählen und Einsetzen verschiedener Methoden und Medien, das Bearbeiten und Lösen von Konflikten, die optimale Unterweisung für die Durchführung von Arbeitstätigkeiten oder das Feststellen und Bewerten von Leistungen.

Der Unterricht findet ab 12. Oktober an 10 Terminen jeweils am Samstagmorgen in den Räumen der Beruflichen Schulen Schramberg statt. Zusätzlich wird ein Termin zur Prüfungsvorbereitung angeboten. Mit den Prüfungen im März/April 2025 endet der Kurs.

Weitere Informationen sind bei den Kursleitern Bernhard Broghammer (Dipl.-Ing. (FH) und Abteilungsleiter an den Beruflichen Schulen Schramberg) sowie Dr. Stefan Staiger (Diplom-Gewerbelehrer) per E-Mail erhältlich (bernhard.broghammer@bs-schramberg.de und stefan.staiger@bs-schramberg.de).

Vereinsmitteilungen

9.00 Uhr Schwimmer

Die 9.00 Uhr Schwimmer bedanken sich ganz herzlich bei der Stadt Schiltach, der Gemeinde Schenkenzell und dem ganzen Schwimmbadteam für eine tolle Saison.

Es wurde viel und laut gelacht, und auch manches Schwätzle gemacht! Man kann es wirklich nicht verhehlen, es wird uns allen grausig fehlen!

Wir wünschen allen eine gute Zeit und hoffen, dass wir uns 2025 gesund und munter wiedersehen.



Exkursion zum Heidendor gab Einblicke in Kulturen der Bronzezeit

Unter Leitung von Dr. Helmut Horn führte am vergangenen Samstag, 14. September, eine Exkursion des Historischen Vereins und der Volkshochschule bei trockenem Wetter und frischen Temperaturen zum „Heidendor“ bei Egesheim auf dem Heuberg.

Die Natur hat das Heidendor über dem Tal der Unteren Bära aus dem Karst geschaffen. Es ist eine natürliche Felsformation an einem nach Norden ausgerichteten Steilhang 925 Meter über NN. Das Areal ist eine der wichtigsten archäologischen Fundstätten in der Region. Nördlich der Alpen gibt es nämlich nur zwei vergleichbare Fundorte aus dieser Zeit: Die Brodelquelle bei Bad Pyrmont (Niedersachsen) und die Riesentherme bei Dux (Duchcov, Tschechien). Aufmerksam darauf wurde die Wissenschaft erst, als Fundstücke, die Raubgräber zuvor illegal der Fundstätte entrisen hatten, Anfang der 1990er Jahre über Händler Museen zum Kauf angeboten wurden.

Schon vor dem Aufstieg auf den Bergrücken Oberburg über den Kreuzweg, vorbei an der Loretokapelle, informierte der Exkursionsleiter über die Geologie der südwestlichen Schwäbischen Alb und die Besiedlung Mitteleuropas, die in mehreren Wellen über lange Zeiträume hinweg erfolgte. Belegt werden könne dies durch Keramik- und Waffenfunde, die sich je nach Zeitalter durch unterschiedliche Techniken und Verzierungen unterscheiden. Auch

über die menschliche DNA und deren Veränderungen lasse sich die Herkunft unserer frühen Vorfahren zurückverfolgen. Auf dem Kamm angekommen erläuterte Horn, dass das Heidedorf in die Gruppe der naturheiligen Orte gehöre, die in der wissenschaftlichen Literatur heute als Ritualorte bezeichnet würden. Sie wurden oft, unabhängig von der jeweils vorherrschenden Kultur, über lange Zeiträume von Menschen verehrt. Zahlreiche Funde vom steilen Abhang des mächtigen Felsentors belegen, dass an dem beeindruckenden Platz über eine Zeitspanne von etwa 1000 Jahren Opfergaben dargebracht wurden, beginnend mit der Urnenfelderkultur um etwa 1200 bis in die Latènezeit um 200 v. Chr., wobei der Schwerpunkt in der frühkeltischen Zeit von ca. 600-400 v. Chr. lag. Das Gros der bei Notgrabungen sichergestellten Funde sind Gewandfibeln in unterschiedlicher künstlerischer Ausführung, Ringe, Pfeilspitzen, Bronzeknöpfe, Gürtelschmuck, griechische Glasperlen sowie eine keltische Münze. Horn verdeutlichte seine Ausführungen durch Fotos der Fundstücke aus verschiedenen Epochen, die nun in Museen und Magazinen aufbewahrt werden.

Nach heutigem Forschungsstand liege nahe, dass es sich um einen hauptsächlich von Frauen genutzten Kultplatz handle, die dort ihre Opfer abgelegt oder auch durch das natürliche Kalksteintor in einen angrenzenden, *magischen* Raum geworfen haben könnten. Vorstellbar seien auch Rituale, wie sie vom keltischen Frühlingsfest Beltane überliefert seien. Auf der Rückfahrt machten die Exkursions Teilnehmer am Aussichtspunkt „Weißes Kreuz“ am Albtrauf Halt, der einen grandiosen Blick auf Gosheim und Umgebung bis hinüber zum Brandenkopf und andere Berge des mittleren Schwarzwalds erlaubte. Die Teilnehmer genossen einen lehrreichen Nachmittag und dankten Helmut Horn für die fundierten Einblicke in eine vorgeschichtliche Epoche. (rm)



Schwarzwaldverein

Schiltach+Schenkenzell e. V.Bezirk Föhrenbühl –
gegründet 1888

Rathaus Schiltach und R. Schenkenburg-Schenkenzell

Rundwanderung „6er Gemeinschaft“ in Schramberg

Samstag, 28. September 2024

Treffpunkt: 10.30 Uhr bei der Apotheke Rath in Schiltach zur Bildung von Fahrgemeinschaften

Start und Ziel ist um 11.00h am vorderen Rathausplatz (gegenüber Central-Apotheke) in Schramberg

Gemeinsam mit den Ortsvereinen Tennenbronn, Hardt, Schramberg, Aichhalden, Lauterbach und Tennenbronn des Schwarzwaldvereins wird dieses Jahr die Gemeinschaftswanderung vom Ortsverein Schramberg ausgerichtet.

Es werden zwei unterschiedliche Touren angeboten:

Tour 1 (sportlichere Variante)

Wir starten am Rathaus, vorbei an der Ehretkapelle geht es zur Ruine Schilteck und weiter über Teufelskopf hoch nach Finsterbach. Vorbei an Wolfsbühl und Schloßhof erreichen wir die Ruine Hohenschramberg von der hinteren Seite. Der Abstieg erfolgt Richtung Geißhalde Uhrenfabrik Junghans zur Stadtmitte und über den Park der Zeiten vorbei an der Villa Junghans zur Schlusseinkehr beim Oktoberfest der Stadtmusik auf dem HAU Gelände.

Die Tour ist 12 km lang und es sind 550 hm zu bezwingen. Wanderführer: Karl-Heinz Klaussner und Klaus Schnappinger

Tour 2 (leichtere Tour)

Wir starten ebenfalls am Rathaus und gehen den Ostweg über Paradiesberg hoch zum Paradieshof. Vorbei am Zimmermannsplatz und Waldeslust geht es durch den Buzenwald ins Weihermoos. Vorbei an den Biotopen gelangen wir durch den Kreuzwald wieder auf den Lienenberg, von wo wir durch das Glasbachtal das HAU Gelände zur Schlusseinkehr beim Oktoberfest der Stadtmusik Schramberg erreichen.

Die Tour ist 11,5 km lang, aber es sind nur 300 hm zu bezwingen.

Wanderführer: Hans und Marliese Hauser

Start beider Touren ist um 11.00 Uhr am vorderen Rathausplatz (gegenüber Central-Apotheke) da am hinteren Rathausplatz Wochenmarkt ist. Gegen 17.00 Uhr wollen wir das Oktoberfest der Stadtmusik erreichen.

Als Ortsverein Schiltach + Schenkenzell wollen wir gemeinsam auftreten und wählen die Tour 2.

Da die Stadtmusik wegen der Organisation um eine Anmeldung gebeten hat, bitte ich um eine Angabe der Teilnahme bis 22.9.2024 – Tel. 07836/2276 oder mail: karl-h.koch@t-online.de . Ich melde uns dann gemeinsam an.



Der Schwarzwaldverein weist darauf hin, dass die Rundwanderung zum Glaswaldsee am Sonntag, 29. September 2024 leider aus familiären Gründen **ausfallen muss**. Ein evt. Ersatztermin wird rechtzeitig in der Presse und auf der Homepage des Vereins bekannt gegeben.



Gesundheitswandern – Let's go

Mit Spaß raus an die frische Luft gehen, bei jedem Wetter? Das geht? Ja!

Mit dem Schwarzwaldverein Schiltach-Schenkenzell und der Gesundheitswanderführerin Susanne Schrade.

Der nächste Termin ist Montag, 23.09.2024 um 17 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Die Tour ist 3,5km lang und hat ca. 150 hm. Wir benötigen für die Strecke und die Übungen insgesamt 2 Stunden.

Vorraussetzung: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und ein Getränk

Bitte mit Anmeldung bis Sonntag 22.09.2024 ist bei Susanne Schrade:

Mail: sk.schrade@googlemail.com, Whatsapp: 0157 53528586 oder Telefon: 07834/867118 (AB)

Weitere Termine voraussichtlich 30.09./7.10./14.10./21.10.

Nach dem Spiel kamen noch alle Spieler, darunter natürlich auch Nationalspieler Kai Häfner, vom TVB für Autogramme und Fotos zu den Kindern.

Die HB Kinzigtal bedankt sich ganz herzlich für dieses tolle Event beim TVB Stuttgart. Das war ein riesiges Erlebnis für unsere jungen Handballer.

Wir wünschen der Mannschaft vom TVB einen hoffentlich guten Verlauf der Saison. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den beiden Fördervereinen aus Schenkenzell und Schiltach, sowie dem TV Alpirsbach, die uns, für diesen Ausflug einen großen Reisebus gesponsert haben.



Vorschau und Ausblick:

Die Handballsaison 2024/2025 startet für die Mannschaften der HB Kinzigtal in fremden Hallen- wir wünschen allen eine verletzungsfreie Runde mit viel Spaß und Erfolg!

Samstag, den 21.09.2024:

mJB-BK

12:00 Uhr SG Meißenheim/Nonnenweiler – HBK in der Sporthalle in Meißenheim

mJC-BK

14:15 Uhr JSG Scutro – HBK in der Offohalle in Friesenheim-Schuttern

M-BK-2

16:00 Uhr SG Scutro 4 – HBK 3 in der Offohalle in Friesenheim-Schuttern

M-BL

17:30 Uhr TV St. Georgen 2 – HBK in der Rossbergsporthalle in St. Georgen

M-BL

18:00 Uhr SG Scutro 2 – HBK 2 in der Offohalle in Friesenheim-Schuttern

Sonntag, den 22.09.2024:

wJC-BK

11:30 Uhr HSG Ortenau – HBK in der Sporthalle Seelbach

mJD-BK

15:00 Uhr HGW Hofweier – HBK in der Hohberghalle- Niederschopfheim



Handball Kinzigtal

Rückblick- Berichte vom Wochenende

HBK meets Handballbundesliga- die Jungs der E- und D-Jugend der vergangenen Saison als Einlaufkinder bei den Profis des TVB in Stuttgart!

Am Sonntag machten sich 85 Kinzigtäler- davon 25 Einlaufkinder- auf dem Weg nach Stuttgart in die Porsche Arena, um dort live beim Spiel des TVB gegen die SG Flensburg-Handewitt dabei zu sein. Unsere 25 Kinder der E und D-Jugend wurden zunächst mit extra Einlauf Shirts ausgestattet, bevor sie zusammen mit den Profis in den Katakomben der Arena auf ihren großen Auftritt warteten. Dann war es soweit... mit großer Lightshow und Pyrotechnik ging es rein zu den rund 5900 begeisterten Zuschauern. Ganz stolz präsentierten sich unsere Jüngsten zusammen mit der Mannschaft dem Stuttgarter Publikum, bevor sie dann ihre Plätze direkt am Spielfeldrand hinter dem Tor einnehmen konnten.

Das Spiel selber war an diesem Sonntag leider nicht sehr spannend. Flensburg zeigte sich von Anfang seine Klasse und überrannte die junge und neu formierte Mannschaft vom TVB fast ein bisschen. So stand es bereits zur Halbzeit 8:21 für die Gäste. Die zweite Hälfte konnte der TVB wesentlich offener gestalten. Jedoch am klaren 25:39 Sieg für Flensburg konnten sie nichts mehr ändern.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Trauern und Wandern

Sie trauern und müssen Ihren Weg durch diese schwere Zeit finden?

Lassen Sie uns doch ein Stück dieses Wegs gemeinsam gehen.



Susanne Schrade ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin.

„Beim Gehen und in Bewegung fällt das Reden und Schweigen leichter“, sagt Susanne Schrade. Die Mitarbeiterin der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. ist zertifizierte Gesundheitswanderführerin und ausgebildete Trauerbegleiterin. Sie und SGS laden in diesem Rahmen zu einer Reihe von Wanderungen ein, die Trauernden Trost und Gemeinschaft in der Natur bieten.

Die Wanderungen sind eine Einladung, sich körperlich zu bewegen sowie gemeinsam den Weg durch Trauer und Erinnerung zu gehen.

Wer mitlaufen und sich in Bewegung und Gemeinschaft stärken und Kraft schöpfen möchte, trifft sich mit der

Gruppe und Trauerbegleiterin Susanne Schrade jeweils um 14 Uhr bei der Lehwiese (Parkplatz hinter Gerberei Trautwein in Schiltach).

Von dort wandert die Gruppe eine Wegstrecke zwischen fünf und sieben Kilometern bis um circa 17 Uhr.

Termine, immer samstags:

21. September

19. Oktober

23. November

21. Dezember

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die
Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich
am

Freitag, 20. September, 13.15 Uhr

beim **Bahnhaltepunkt Mitte** zur

Fahrt nach Alpirsbach

zu einem Spaziergang dort
mit Abschluss im „Café am Kloster“

Anmeldung unter **neuer Telefonnummer**
01 51- 51 20 91 67

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Mittwoch, den 25.09.2024 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werks, in der Eichenstr. 24, Hausach.

Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg

Tel 07 81/504 - 1456

Fax 07 81/504 - 1469

Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.

* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 5566

Mail anb.leserservice@reiff.de



reiff anb.



Gemeinde Schenkenzell

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr Samstags von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr Lagerplatz Brühl Schiltach
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
September	20. 27.		27.	30.	30.			

Aus dem Gemeinderat

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 25.09.2024

Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 25. September 2024** findet ab **20.00 Uhr** im **Sitzungssaal im Rathaus Schenkenzell** eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Folgende Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten:

1. Blutspenderehrung
2. Bausachen:
 - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Baugebiet Oberdorf West Flst. Nr. 79/13
 - b) Neubau eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten, Baugebiet Stockhof, Flst. Nr. 535/0
3. Bericht Fördermöglichkeiten HDG Heizung
4. Verlängerung des Stromlieferpreises für 2025
5. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
6. Häcksler
 - a) Erlass einer Benutzungsordnung
 - b) Beschaffung eines Ersatzmessers und Auswurfturnverlängerung
7. Bekanntgaben
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser Sitzung sind interessierte Einwohner*innen freundlich eingeladen.

Schenkenzell, 19.09.2024

Bernd Heinzelmänn
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Stadtradeln 2024: Erfolgreiches Radeln für den Klimaschutz

Auch in diesem Jahr konnte Schenkenzell beim Stadtradeln wieder großartige Erfolge verzeichnen. Mit insgesamt **45 Teilnehmern**, die **558 Fahrten** absolvierten, wurden beeindruckende **13.469 Kilometer** zurückgelegt. Dabei konnten **2.236 kg CO₂** eingespart werden – ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz.

Besonders geehrt wurden die drei fleißigsten Radler der Gemeinde:

- „**Gold**“ Martin Dieterle: 727,5 km und 120,8 kg CO₂ eingespart
- „**Silber**“ Karl-Philipp Schmid: 628,0 km und 104,2 kg CO₂ eingespart
- „**Bronze**“ Manfred Schoch: 609,0 km und 101,1 kg CO₂ eingespart

Alle drei erhielten eine Urkunde sowie ein Präsent für ihre herausragenden Leistungen.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und freut sich schon auf das nächste Stadtradeln!



Burgfelsenkapelle wird umfangreich saniert

Dem ein- oder anderen ist es sicherlich schon aufgefallen, am Burgfelsenkapelle, auf dem Bergrücken zwischen dem Witticher und Kaltbrunner Tal wird aktuell fleißig gearbeitet. Und ja, es handelt sich wieder einmal um ein Projekt, welches aus den Reihen der Dorfgemeinschaft ehrenamtlich ausgeführt wird. Zunächst stand die Reinigung der Kapelle selbst, der Treppen, des Aufgangs und der bergseitigen Abwasserrinne an. Alles wurde ausgeräumt um einen reibungslosen und schonenden Reinigungsablauf zu gewährleisten. Nach der Reinigung stand an einem weiteren Tag das Stellen des Gerüstes an. Das alte Holzschindeldach soll entfernt werden, ein neues kommt wieder darauf. Dies soll noch vor dem Beginn der kalten und nassen Jahreszeit stattfinden. Außerdem stehen noch viele weitere kleinere Arbeiten an, wie etwa die Instandsetzung der Sitzbänke oder die Restaurierung der Figuren. Neben der Arbeitskraft wurde auch wieder viel an eigenem Arbeitsmaterial eingesetzt.

Die 1896 erbaute Burgfelsenkapelle ist seit eh und je ein besonders beliebter und gut besuchter Ort, nicht nur bei der einheimischen Bevölkerung. Die idyllische Lage und der kurze Spazierweg, gerade vom Kloster Wittichen aus, ist ein idealer Zielort für eine kleine Wanderung zu diesem schönen Kleinod. Auch deshalb gilt der Dank allen, die sich für den Erhalt einsetzen, sodass es noch für lange Zeit erhalten bleibt.

Wer sich durch eine Spende am Erhalt der Kapelle beteiligen möchte, darf sich gerne mit Ortsvorsteher Stefan Maier in Verbindung setzen.



Interessierter Besuch zu Gast in Wittichen

Am vergangenen Samstag besuchten die Mitglieder vom Landesverband der Schaf- und Ziegenhalter im Saarland e.V. die Weideflächen im Witticher Tal.

Im Zuge ihres zweitägigen Ausfluges in den Schwarzwald ließen sie es sich nicht nehmen, sich über die geleistete Arbeit zur Landschaftsoffenhaltung und Pflege zu informieren. Der Besuch wurde über den Tourismus-Manager der Stadt Schiltach, Christian Jäckels organisiert, da er seine Wurzeln im Saarland hat und nach wie vor, nicht zuletzt familiär, weiterhin beste Kontakt nach dorthin hat. Ortsvorsteher Stefan Maier nahm die 26-köpfige Gruppe samt Reisebus in Hinter-Wittichen in Empfang. Nach Vorstellung des Ortes und seiner Besonderheiten, den Umständen wie es zu dem Projekt der Dorfgemeinschaft kam, nannte er auch die durchaus beeindruckenden Zahlen der geleisteten Arbeitsstunden und des verbauten Materials. Zur Veranschaulichung wurde im Anschluss eine der Weiden in Hinter-Wittichen begutachtet, die aktuell in der Beweidung war.

Die anwesenden Mitglieder vom Landesverband zeigten sich beeindruckt, was hier im Tal geleistet wurde. Immer wieder war zu hören, dass sie selbst so etwas nicht kennen und stellten auch infrage, dass so etwas in ihrer Region mit dieser Arbeitsleistung aus der Bevölkerung umsetzbar wäre. Maier ergänzte aber auch, dass ohne einen Bewirtschafter der Dorfgemeinschaft vertraut und eine gute Zusammenarbeit lebt, so ein Projekt definitiv nicht möglich ist. Nach über einer Stunde, in der eine Vielzahl von Fragen gestellt und beantwortet wurden, verabschiedete Maier die sehr angenehme Besuchergruppe wieder aus dem Schwarzwaldtal. Sowohl er als auch Organisator Christian Jäckels erhielten vor dem abschließenden Erinnerungsfoto noch einen Präsentkorb. Nach den Dankesworten wurde auch dafür geworben, gerne mal wieder im schönen Schwarzwald vorbeizuschauen.

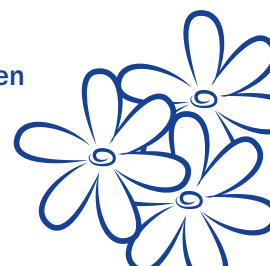


! Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 07 81/ 504-14 55
oder -14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de





Schenkenzell

im Kinzigtal



Römerausstellung im Rathaus: Ein Blick in die Antike





**05.08.2024 -
26.09.2024**



Öffnungszeiten:

- Montag:
8:00-12:00 Uhr und
14:00-18:00 Uhr
- Dienstag – Freitag:
8:00-12:00 Uhr und
14:00-16:00 Uhr
- Samstag:
10:00-12:00 Uhr



Erdgeschoss
und 1. Stock

Rathaus Schenkenzell
Reinerzastraße 12
77773 Schenkenzell



Eintritt frei!

Fundsachen

- Wilka Schlüssel
- Ehering
- Brille
- Sonnenbrille mit Etui
- Schnurloser In-Ear Kopfhörer (AirPod)
- Baseballcap
- Japansäge
- Trelock Schlüssel
- Fahrradhandschuhe
- Burg-Wächter-Schlüssel

Fundsachen können bei der Tourist-Info, Zimmer 4, Tel. 07836/939751 abgeholt werden.

Vereinsmitteilungen



Handball-Senioren Schenkenzell

Bei unserer letzten Zusammenkunft wurde der Vorschlag für den Ort unserer nächsten Anlaufstelle einstimmig beschlossen. Und zwar fahren wir am **Freitag, 27. September 2024** zum „Gasthaus Krone“ (Unterwirthäusle) nach Reichenbach b. Hornberg.
Zur Abfahrt, in Fahrgemeinschaften treffen wir uns wie immer, um **15:00 Uhr** am Bahnhof.







Unsere Uniform seit Ende der 90er :)

Hallo Freunde der Blasmusik und
Unterstützer des Musikverein Schenkenzell e.V.,
2025 haben wir Großes vor und laden Sie herzlich ein,
Teil unserer Crowdfunding-Aktion zu werden!

Anlässlich unseres 150-jährigen Jubiläums
möchten wir uns eine neue Uniform zulegen.

**Unterstützen Sie uns und tragen Sie dazu bei,
dass unser traditionsreicher Verein im
neuem Glanz erstrahlen kann.**

Ihre Spende:

Scannen Sie den
QR-Code ab und
erfahren Sie mehr
über unsere Aktion.



Nach einer kurzen
Registrierung
können Sie ganz
einfach spenden!

www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/musikverein-schenkenzell

Vielen Dank!

Ein Projekt unterstützt von der Volksbank Mittlerer Schwarzwald
www.mv-schenkenzell.de / [musikverein_schenkenzell](https://www.instagram.com/musikverein_schenkenzell) @uffida

Ihre Spende zählt: Neue Uniform für den Musikverein Schenkenzell e.V.

Im Rahmen unseres 150jährigen Jubiläums laufen die Vorbereitungen für die Anschaffung einer neuen Uniform. Im Jubiläumsjahr wollen wir nicht nur musikalisch sondern auch optisch überzeugen. Über die Crowdfunding Plattform „Viele schaffen mehr“ unterstützt die Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG die Finanzierung gemeinnütziger regionaler Projekte.

Bis Mitte Oktober wollen wir nun die Projektsumme über Spenden erreichen. Dazu fehlen uns noch knapp 3.000€ an Spenden. Durch Ihre Spende tragen Sie zur Erhaltung und Förderung der lokalen Musikkultur bei und unterstützen den Verein, der seit 150 Jahren ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in Schenkenzell ist.

Übrigens: Wer 1.000€ oder mehr spendet bekommt sogar ein Ständchen von uns gespielt! Bei 500€ gibt es eine unserer begehrten „Uffda“-Mützen und bei 100€ eine Freikarte für unser Jahreskonzert.

Spendenmöglichkeiten: Über die Plattform (einfach dem QR Code folgen).

Alternativ

- Überweisung an VR Payment GmbH DE33 6606 0000 0000 1377 49 mit Verwendungszweck: „Musikverein Schenkenzell e.V.“

- Überweisung direkt an den Musikverein Schenkenzell e.V. DE04 6644 2776 0000 0244 30 mit Verwendungszweck „neue Uniform“

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Jugendkapelle im Zeltlager auf dem Reilinsberg

Vom 06.09 bis 07.09 fand das Zeltlager der Jugendkapelle Schiltach-Schenkenzell auf dem idyllischen Reilinsberg statt. Treffpunkt für die Jungmusiker war 15 Uhr am Vereinsheim des Musikverein Schenkenzell. Nach Klärung letzter Details machte man sich gemeinsam zu Fuß auf den Weg.

Auf der Wiese angekommen wurde zunächst gemeinsam der Zeltplatz vorbereitet. Alle halfen tatkräftig mit den Grillplatz, die Tische und Bänke, die eigenen Zelte und auch die der anderen aufzubauen. Innerhalb kurzer Zeit stand das kleine Lager. Es folgten verschiedene Spiele, die von den Betreuern vorbereitet worden waren.

Zum Abendessen wurde in geselliger Runde Gegrillt. Es gab Fleisch, Grillkäse und natürlich auch selbstgemachte Salate.

Im Anschluss hatten die Jugendlichen noch Zeit sich auszutauschen und den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Später fand noch eine kleine Nachtwanderung statt. Ausgerüstet mit Taschenlampen wanderte man in der Dunkelheit durch den Reilinsberger Wald.

Der nächste Morgen begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Frische Brötchen, Aufstriche und Orangensaft sorgten für einen guten Start in den Tag. Danach wurden die Zelte abgebaut, das Gepäck aufgeladen und der Heimweg angetreten.

Der letzte Programmpunkt führte die Jungmusiker zurück zum Probelokal wo zum Abschluss Pizza serviert wurde bevor die Kinder nach und nach abgeholt wurden.

Zwar ließ man in der Defensive nichts zu, konnte aber auch im Spiel nach vorne in den ersten 15 Spielminuten wenig Akzente setzen. Gefährlich wurde es nur dann, wenn man den Ball schnell und flach laufen ließ. Dies war in der 23. Spielminute der Fall, als man Elias Göhring im Sechzehnmeterraum freispielen konnte. Leider benötigte Elias etwas zu lange bei der Ballannahme und der Schuss, aus aussichtreicher Position, konnte geblockt werden. Weiter gute Ansätze, um Tormöglichkeiten zu kreieren scheiterten dann meist mit zu ungenauem Zuspielen im letzten Drittel. Mit einem Torlosen Unentschieden wurden dann die Seiten gewechselt. Etwas aktiver und Spielfreudiger präsentierte sich Blau/Weiß dann mit Beginn des Zweiten Abschnitts. Ismail Nazari und Thomas Himmelsbach konnte in der ersten 20 Minuten der Zweiten Halbzeit gute Torchancen verzeichnen. Der Schuss von Ismail war etwas zu hoch angesetzt, beim Abschluss von Thomas konnte der Gegnerische Torhüter stark parieren. In der 75 Spielminute dann das erlösende 1:0 für unseren KSC. Abermals war es Yannik Wöhrle der den entscheidenden Treffer markieren konnte. Nach Eckball von Michael Schoch fiel der Ball Yannik im Strafraum vor die Füße. Aus der Drehung heraus konnte er mit einem strammen Abschluss die Führung erzielen. In der restlichen 15. Spielminuten verpasste man es dann frühzeitig den Deckel drauf zu machen und auf 2:0 erhöhen. So musste bis zum Ende um den Auswärtspunkt gezittert werden, da der Gastgeber in der Schlussviertelstunde nochmals alles nach vorne warf. Mit einem, wie gewohnt, sicheren Rückhalt in Person von Julian Armbruster und Kampf bis zum Abpfiff konnte der Punkt gesichert werden. Zweiter Auswärtsdreier und zweites Zu Null in der Fremde, Saisonstart geglückt.

Tor: Yannik Wöhrle

Vorschau

Am kommenden Sonntag sind die Mannschaften der SG Altheim- Grünmettstetten zu Gast in Kaltbrunn. Bei der Reserve trifft der Tabellendritte auf den Tabellenvierten, bei der Ersten der Tabellendritte auf den Tabellenfünften. Es dürften also zwei Spannende und intensive Spiele geben. Betreut werden die Gegnerischen Teams von einem alten Bekannten, Kevin Hasse, dieser war auch lange bei unseren Sportfreunden aus Aach aktiv. Macht unsere Sportstätte in Kaltbrunn wieder zu einer Festung und unterstütz unsere Aktiven Mannschaften, Forza KSC.

22.09. 12:30 Uhr SC Kaltbrunn II : SG Altheim- Grünmettstetten II

22.09. 15:00 Uhr SC Kaltbrunn : SG Altheim- Grünmettstetten

Abteilung Jugend

Rückblick

C-Jugend

Bezirkspokal

SV Rust – SG Kaltbrunn 1 : 4

Tore: Mika Mariani (3), Elias Röckle

A-Jugend

SG Tennenbronn – SG Hölzlebruck 3 : 3

Tore: Tim Reinke, Linus Flaig, Niclas Schoch

Vorschau

Alle Jugendmannschaften legen nun mit Vollgas los. Man darf gespannt sein, wie sich die Teams schlagen ! Der KSC



Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Rückblick

SG Rohrdorf : SC Kaltbrunn 0:1

Einen klassischen Arbeitssieg konnte unsere Erste beim Gastspiel in Rohrdorf verbuchen.

Die Partie begann sehr schleppend und beide Mannschaften hatten Schwierigkeiten ihr Spiel aufzuziehen.

drückt allen Mannschaften sowie den Trainern die Daumen und wünscht eine erfolgreiche Saison !

E-Jugend

Samstag 21.09.2024 / 15:00 Uhr

Spieltag in Steinach

Gegner: SV Steinach, SG Schweighausen, SG Biberach 2

D-Jugend

Samstag 21.09.2024 / 10:00 Uhr in Hausach

SV Hausach 2 – SC Kaltbrunn

C-Jugend

Samstag 21.09.2024 / 13:00 Uhr in Schiltach

SG Kaltbrunn – SG Gengenbach

B-Jugend

Freitag 20.09.2024 / 18:30 Uhr in Schiltach

SG Schiltach – SG Im Schuttertal

A-Jugend

Samstag 21.09.2024 / 16:00 Uhr in Donaueschingen

SG SSC Donaueschingen – SG Tennenbronn

Bezirkspokal

Montag 23.09.2024 / 19:30 Uhr in Tennenbronn

SG Tennenbronn – SG Ostbaar

Trainingszeiten

Bambini und F-Jugend

Mittwochs / 17:15 Uhr – 18:15 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

E-Jugend

Dienstag / 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

D-Jugend

Montag / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr (in gerade Kalenderwochen)

Dienstag / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr (in ungeraden Kalenderwochen)

Donnerstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

C-Jugend (in geraden Kalenderwochen)

Dienstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Donnerstags / 17:15 Uhr – 18:45 Uhr

Sportplatz Kaltbrunn

AH-Abteilung

AH-Ausflug 2024 nach Heidelberg

Die Alten Herren des SC Kaltbrunn freuen sich auch in diesem Jahr auf ihren traditionellen Jahresausflug. Am kommenden Wochenende (21. und 22. September) geht es für die 18

Teilnehmer in die malerische Stadt Heidelberg – und das klimafreundlich mit der Bahn.

Auf dem Plan steht eine Wanderung über die idyllischen Neckarwiesen bis hin zur historischen Alten Brücke. Im Anschluss geht es mit der Bergbahn hinauf zum berühmten Heidelberger Schloss, das mit seiner imposanten Architektur beeindruckt. Den Abend lassen die Herren gemütlich bei einem Abendessen in einem traditionellen Brauhaus ausklingen. Treffpunkt für die AH-Kameraden ist am kommenden Samstag, den 21. September um 7:45 Uhr am Bahnhof in Schenkenzell. Alle Teilnehmer sind bereits

voller Vorfriede und erwarten ein wieder einmal unvergessliches Wochenende.

AH-Training

Das AH-Training findet immer mittwochs von 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in Kaltbrunn auf unserem Kunstrasenplatz statt.

AH-Kleinfeldturnier in Hornberg

Am vergangenen Freitag nahm der SC Kaltbrunn am Kleinfeldturnier in Hornberg teil. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ standen für die Mannschaft insgesamt fünf Spiele auf dem Programm. Trotz der kühlen und nasskalten Witterungsbedingungen zeigten die Spieler vollen Einsatz und Kampfgeist.

Der SC Kaltbrunn konnte zwei seiner fünf Partien für sich entscheiden, musste sich jedoch in drei weiteren Spielen geschlagen geben.



Teilnehmende Spieler: Reinhard Harter, Jörg Müller, Fabian Gebert, Stefan Mänteles, Daniel Hauer (1 Tor), Michael Harter (2 Tore), Michael Rempp (2 Tore), Nelson Mira (2 Tore) und Ulf Böhm (4 Tore)

SC Kaltbrunn – FC Dunningen: 0 : 3

SC Kaltbrunn – VfR Hornberg: 0 : 2

SC Kaltbrunn – FC Triberg: 7 : 1

SC Kaltbrunn – SC Hofstetten: 0 : 1

SC Kaltbrunn – Bregtal: 4 : 0

KSC-Vereinsprojekt „Klimaschutz im Amateurfußball“

Der SC Kaltbrunn möchte ein starkes Zeichen für den Klimaschutz setzen und startet das Umweltprojekt „Gemeinsam für ein nachhaltiges Morgen“. Im Mittelpunkt stehen vorerst vier zentrale Maßnahmen: die Umstellung auf Ökostrom, der Einsatz von energiesparender LED-Technik, die Reduktion von Müll sowie eine Bachputzedaktion im kommenden Frühjahr. Mit diesen Schritten will der Verein seinen ökologischen Fußabdruck verringern und Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft übernehmen. Der Klimawandel stellt eine der größten Herausforderungen unserer Zeit dar. Die globale Erwärmung und ihre Folgen bedrohen die Umwelt, die Wirtschaft und das menschliche Wohlbefinden. Unser Projekt möchte einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Lebensqualität in unserer Gemeinde langfristig verbessern.

Der SC Kaltbrunn möchte mit diesem Projekt auch insbesondere unsere Jugendspieler für umweltbewusstes Handeln begeistern.

Worum geht es in diesem Projekt?

1. Umstellung auf Ökostrom:

Unser Verein hat sich dazu entschieden, den Stromtarif auf Ökostrom umzustellen, um einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und als Vorbild für andere zu dienen. Hier nimmt der Verein bewusst Mehrkosten in

Kauf und geht mit gutem Beispiel voran. Die Umstellung erfolgte bereits im Juni 2024. Ökostrom stammt aus erneuerbaren Energiequellen wie Sonnen- oder Windenergie, Wasserkraft, Biomasse und Erdwärme, und trägt erheblich zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei.

Hintergrund:

Klimawandel ist eine der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. Durch die Umstellung auf Ökostrom können wir die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern und die Umwelt schützen. Erneuerbare Energien sind nicht nur sauber, sondern auch unerschöpflich und nachhaltig. Unser Projekt soll die Vorteile von Ökostrom hervorheben und andere motivieren, ebenfalls auf grüne Energie umzusteigen.

2. Umstellung der Flutlichtanlage auf LED-Technik:

Unser Verein hat im Juni 2024 die Flutlichtanlage auf moderne LED-Technik umgerüstet. Durch diese Maßnahme werden wir die Energieeffizienz verbessern, Betriebskosten senken und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die herkömmlichen Flutlichtanlagen verbrauchen viel Energie und sind oft nicht effizient. LED-Technik bietet eine nachhaltige und umweltfreundliche Alternative, die sowohl wirtschaftliche als auch ökologische Vorteile mit sich bringt. Unser Verein möchte durch den Wechsel zu LED-Flutlicht nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch die Qualität der Beleuchtung auf unseren Sportanlagen verbessern.

Die CO₂-Einsparung nach 20 Jahren beträgt 49 Tonnen. Ein toller Nebeneffekt ist die Stromersparnis von ca. 50 %. (Hintergrundinformation: Das Vereinsheim ist bereits vollständig mit LED-Technik ausgestattet)

3. Saubere Zukunft – Müllvermeidung und Mülltrennung im Verein

Unser Verein setzt sich das Ziel, durch gezielte Maßnahmen die Müllvermeidung und Mülltrennung zu fördern. Dabei möchten wir insbesondere die Jugend für umweltbewusstes Verhalten sensibilisieren und als Vorbild für nachhaltige Praktiken dienen.

Die zunehmende Müllproduktion und unsachgemäße Entsorgung stellen erhebliche Umweltprobleme dar. Durch bewusste Müllvermeidung und konsequente Mülltrennung können wertvolle Ressourcen geschont und die Umweltbelastung reduziert werden. Unser Verein möchte durch verschiedene Maßnahmen die Mitglieder, insbesondere die Jugendspieler, für diese wichtigen Themen begeistern und zum Mitmachen animieren.

4. Bachputzede – Saubere Ufer

Im kommenden Frühjahr wird der Verein, d.h. alle aktiven Spieler, AH-Spieler, Mitglieder und Jugendspieler, die „Bachputzede“ in Kaltbrunn, Wittichen, Vortal bis nach Schenkzell machen. Ziel ist es die Ufer der Talbäche und der kleinen Kinzig von Müll zu befreien und gleichzeitig das Umweltbewusstsein unserer Jugendspieler zu stärken. Diese Aktion soll die Kinder und Jugend motivieren aktiv am Umweltschutz beizutragen.

Altenwerk Wittichen

Das Altenwerk Wittichen besucht die Holzebene, am Donnerstag, 26.09.2024.

Treffpunkt um 15:30 Uhr bei Rosemarie.



TV Schenkzell

TV Aktiv - Der Turnverein Schenkzell präsentiert seine Abteilungen

Ablauf des Vereinstages am 21. September 2024

Uhrzeit	Gruppenname	Bemerkung
13:00 - 15:00 Uhr	Trimm Dich	Kleine Radtour – bitte Fahrradhelm und Getränk mitbringen. Start im Schulhof.
14:00 - 15:00 Uhr	Nordic Walking	Kurze Wanderung. Bitte Getränk mitbringen. Start im Schulhof
15:00 Uhr	Eltern-Kind und Purzelgruppe	
16:00 Uhr	Kinderaerobic	
16:30 Uhr	Line Dance	
17:00 Uhr	Montags-turnerinnen	
17:20 Uhr	Donnerstags-turnerinnen	
17:45 Uhr	Trachtengruppe	
18:10 Uhr	Handballabteilung	
18:30 Uhr	Impression	

Die Präsentation aller Angebote ab 15:00 Uhr sind in der Halle vorgesehen – wenn es das Wetter zulässt eventuell auch im Schulhof.

Wir freuen uns auf viele Besucher und wünschen uns allen einen schönen Nachmittag.

TV AKTIV: DIE ABTEILUNGEN STELLEN SICH VOR

SEI DABEI!

21.09.2024

15:00 Uhr

Turnhalle Schenkzell

FÜR INTERESSIERTE & MITGLIEDER

SPIEL & SPASS ANGEBOTE FÜR KINDER

Kaffee & Kuchen
Getränke
Pastastraße ab 17 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Endlich ein moderner Grundriss!

Große Küche, modernes Bad, helle Räume.
Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse.
Kein Staub in den bewohnten Räumen!

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Ende des
redaktionellen Teils

Herzliche Einladung!

**Zu unseren Probiertagen im Hofladen
am Freitag 27.09. und Samstag 28.09!
Probieren Sie Obst, Gemüse, Wurst, Fisch,
Käse, Pesto, Öle, Wein & vieles mehr!**



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0

www.blumen-laengle.de

Mo-Fr: 9:00-19:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Franz Spinner

1950 - 2024

Danke

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, es ist tröstend zu erfahren wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung Franz entgegengebracht wurde. Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken wir:

Diakon Oswald Armbruster für die schöne Gestaltung der Trauerfeier,
Sängerin Annette Kaufmann für die musikalische Begleitung, Harter Bestattungen für die wohltuende Betreuung sowie der Praxis Dr. Kaesemann.

Allen Verwandten, Freunden, Schulkameraden und Sängerkollegen, die mit uns Abschied genommen haben.

In liebevoller Erinnerung

Barbara
Markus und Tanja mit Patrick und Celina
Carmen und Jürgen

Schenkenzell, im September 2024





Gastronomie

Engel
GASTHAUS SPIRITS

Voranzeige: ab 27.9. bis 29.9.

und an allen Oktober-Wochenenden
**frische hausgemachte
Schlachtplatte**

vom Naturpark-Wirt.
- Sonntags ganztags -

Reservierung empfohlen
www.gasthaus-zum-engel.de
Hauptstr. 29, 77716 Fischerbach
Telefon: 0 78 32/24 64



Anzeigen Privat

Reinigungskraft für Mehrfamilienhaus an der Sägergrün in Schiltach gesucht.

Freie Zeiteinteilung, 1 x wöchentlich, auf Minijobbasis.
Telefonnummer-Hausverwaltung: 07836/7734



Immobilien



Veranstaltungs Tipps

STIEBEL ELTRON

Ich baue auf Wärmepumpen
von STIEBEL ELTRON,

weil mir die Zukunft unter die Haut geht.

Technik zum Wohlfühlen
www.stiebel-eltron.de



**SAMSTAG,
28. SEPTEMBER**

**WÄRMEPUMPEN-
& PHOTOVOLTAIK
INFOTAG**

10.00 – 18.00 Uhr

In den Brachfeldern 4
77756 Hausach

**Kommen Sie zum
WÄRMEPUMPEN- &
PHOTOVOLTAIK-INFOTAG.**

Unsere Highlights für den Tag:

- › Präsentation innovativer Wärmepumpen-Systemlösungen
- › PV-Speicherlösungen
- › Stromkosten auf 0 € reduzieren
- › Energie intelligent steuern und sinnvoll im Gebäude nutzen z.B. für Heizung, Warmwasser, Strom, KFZ etc...
- › Vortrag „Worauf es bei Wärmepumpen in der Sanierung ankommt“
- › Sofortplanung und Umsetzungsempfehlung für Ihr Projekt
- › Informationen zum Förderservice und zur STIEBEL ELTRON-Fördergarantie

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

E lektro
service
Robby Lehmann

In den Brachfeldern 4 | 77756 Hausach
Tel. 07831.966320 | www.es-lehmann.de



**KOPP & MAHLENDORF
UND CO. GmbH**

Heizung - Sanitär - Klimaschutz

Hausacher Straße 1 | 77709 Wolfach
Tel. 07834.869754 | www.kopp-mahlendorf.de

**Tierarzt mit Familie sucht
Ein- bis Zweifamilienhaus im Kinzigtal
+ 10 km Umkreis zum Kaufen,**

über Deutsche Bank Immobilien

Tel.: 0781 9200 - 16



Volksbank
Mittlerer Schwarzwald eG
VR-Immobilien

voba-msw.de



In ruhiger und
toller Lage.



Baubeginn Oktober 2024

Voraussetzung:
mindestens 3 weitere Kaufzusagen



**10 Eigentums-
Wohnungen**

in 77756 Hausach

Obj.-Nr.: ETW-HAU 1940

Wohnflächen: ca. 83 - 163 m²

Kaufpreis: ab 409.800,- Euro

TG-Stellplatz: 40.000,- Euro

- > 2- bis 4- Zimmer Wohnungen mit attraktiven Grundrissen
- > behinderten- und altersgerechtes Wohnen
- > alle Wohnungen über Aufzug zu erreichen
- > Tiefgaragenstellplätze, Kellerräume
- > als Kapitalanlage geeignet



Wir beraten Sie gerne!

**Corinna Griesbaum
& Franz Dörfer**

VR-Immobilienvermittlung

Telefon 07832 9166-1432

corinna.griesbaum@voba-msw.de



HERBSTGARTEN

Foto: Shutterstock.de / Bildagentur Zappan GmbH

Holz ist unser Geschäft, Qualität und Stabilität seit über 111 Jahren

Säge- + Hobelwerk
Holz im Garten
Blockhausbau

Züfle
HOLZWERK

Kiefer +
Lärche +
Douglasie +

Ihr Lieferant für Holz,
Fassade, Terrasse

Tel: 07442 / 84390 - Mail: info@zuefle-holzwerk.de - Baiersbronn-Mitteltal

ABEMA

Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Weiss
ÜBERDACHUNG



Jedes Projekt ist individuell.
Starten sie Ihr eigenes,
WU helfen Ihnen dabei!

Lamellendächer | Terrassenüberdachungen | Carports | Sonnen- / Sichtschutz | Eingangsüberdachungen

☎ 07821 3189333 ✉ info@weiss-ueberdachung.de www.weiss-ueberdachung.de



HONDA

AKTIONSMODELLE 2024



WERNER
AGRAR - UND GARTENTECHNIK

Telefon 07 81 / 42386 • Fax 0781/43246
Alte Dorfstraße 11 a · 77770 Durbach-Ebersweiler

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

Annahmeschluss für
Anzeigen
ist jeweils

Donnerstag
16 Uhr

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

27.09. Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft

Anzeigenschluss, 23.09. 12.00 Uhr

27.09. Grabpflege zu Allerheiligen

Anzeigenschluss, 23.09. 12.00 Uhr

04.10. Ausbildungsplätze

Anzeigenschluss, 27.09. 12.00 Uhr

11.10. Grabpflege zu Allerheiligen

Anzeigenschluss, 07.10. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.



Stellenmarkt

Praxisübergabe

Am 01.10.2024 übergebe ich nach fast 46-jähriger Tätigkeit als niedergelassener Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie) in Hausach meine Praxis an

Herrn Hossein Naderi

Facharzt für Neurologie

Herr Naderi wird die Praxis in den bekannten Praxisräumlichkeiten in Hausach weiterführen.

Ich selbst werde als angestellter Arzt die psychiatrische und psychosomatische Versorgung in reduzierter Form übernehmen.

Dr. Horst E. Michalek • Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
• Eisenbahnstr. 62 • 77756 Hausach

Komm in unser Team als
MALERGESELLE (m/w/d)
MALERMEISTER (m/w/d)

Aufgabengebiet:

- Malen, lackieren, tapezieren und mehr

Das erwartet dich:

- geregelte Arbeitszeit
- familiäres Arbeitsklima
- übertarifliche Bezahlung

WIR BILDEN AUCH AUS!

JOKA
FACHBERATER

ERFÜLLE WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!

Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß



Stellenmarkt



Beim Landkreis Rottweil ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) in der LEADER-Geschäftsstelle Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. mit Dienstsitz Schiltach

Teilzeit (50%), EG 6 TVöD, zunächst befristet auf zwei Jahre, mit Option auf Verlängerung.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Landkreises Rottweil.

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 13.10.2024** online unter www.landkreis-rottweil.de/stellenangebote



Wir suchen:

Zerspanungsmechaniker

für INDEX CNC-Drehautomaten (C200 / C100 / G200)

Ihre Aufgaben:

Eigenverantwortliches Rüsten und Bedienen von CNC-Drehautomaten, Sicherstellen der Produktqualität, Optimierung der Prozesse, erstellen der CNC-Programme.

Wir bieten:

Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im 2-Schichtbetrieb, leistungsgerechte Vergütung, kompetente Team- und Arbeitskollegen.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bei uns. Weitere Infos finden Sie auf unserer Web-Seite.



Holzer GmbH **HP**
Präzision

Silberlöchle 8 • 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/83490
info@holzer-praezision.de
www.holzer-praezision.de



Stellenmarkt ...

WIR SUCHEN GENAU SIE!

PÄD. FACHKRAFT

(m/w/d)

IN VOLL- UND TEILZEIT – ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

Weitere Infos über den QR-Code oder
unter www.vsa-ortenau.de/stellenausschreibungen

EVANG. KINDERGARTEN „UNTERM REGENBOGEN“

FRAU ELI YACOUT

STEINRÜCKEN 1, 77793 GUTACH

Tel. 07833 6050 Eli.Yacout@vsa.ekiba.de



Unser Familienzentrum sucht

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

(in Voll- oder Teilzeit, Beginn nach Vereinbarung)

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter
www.oberwolfach.de



**MOUNTAIN SPORTS
OUTDOOR OUTLET**

SHOPPINGNACHT
FREITAG 20. SEPTEMBER



BIS 22.00 UHR GEÖFFNET

Hausacherstraße 13a 77793 Gutach 07831 96 98



**KWA
KURSTIFT
BAD DÜRRHEIM**



**Tag der
offenen Tür**
27.09.2024
ab 10:30 Uhr

**Leben.
Wie ich es will.**

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums laden
wir Sie ein, unser Haus kennenzulernen.

- Hausführungen mit Wohnungsbesichtigung
- Glücksrad mit tollen Gewinnen
- Kulinarik aus der Kurstift-Küche
- Kaffee und Kuchen in unserem Restaurant
- 15:30 Uhr: Kabarett mit Oma Frieda

KWA Kurstift Bad Dürreheim

Am Salinensee 2 • 78073 Bad Dürreheim
Telefon 07726 63 0 • www.kwa.de

Rio · Scala · Hali
 09.09. bis 25.09.2024 · www.kinohaslach.de

»BEETLEJUICE BEETLEJUICE«
 Fr/Sa/Mo/Mi 20:00, So 16:15/20:00

»NUR NOCH EIN EINZIGES MAL - IT ENDS WITH US«
 Fr/Sa/Mo 20:00, So 16:45/20:00

»HORIZON« Fr 19:45

»DEADPOOL&WOLVERINE« Sa 19:45

»DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3«
 So 14:00/16:30 in der Familien-Vorpremire

»ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 4« So 14:15

»ALLES STEHT KOPF 2« So 14:30

»GLORIA!« Mo/Mi 19:45

»DAS GRÜNE GOLD« Mi 20:00
 in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kinzigtal

Achtung! Kaufe Zahngold!
 Zahle 60 Euro pro Zahn. Zahle auch Höchstpreis
 für Mode- u. Goldschmuck, Bernstein aller Art.
 Kaufe Zinn, versilbertes Besteck. Zahle bis 30 Euro/kg.
 Kaufe auch alte und antike Möbel. Münzen aller Art,
 Pelze und Armbanduhren. **Ankaufbar!** Komme sofort!
 Mettbach Telefon 0761 / 46468 • Handy 01573 / 4282237

Dein Partner für

- Kreative Badgestaltung
- Fugenlose Wandverkleidung
- Badsanierung
- Kundendienst
- Blechnerei

**Sanitärtechnik
 Montage
 Nico
 Junge**

Büro: Staffelbachstraße 6 | Lager: Zwerenweg 4 | 78737 Fluorn-Winzeln

➤ Mobil 0160 93 73 02 09

Hesch des schu ghört?

Mittelbadische Presse
 ZEITUNGEN DER ORTENAU

» Klinikärzte wollen mehr Geld. «

...bi uns erfährsch's!

Das Leben vor Deiner Haustür. Bei uns. Jeden Tag.



mittelbadische.de | bo.de

Foto: Ulrich Marx



Wir wünschen ein schönes Wochenende!



Rohrreinigung Rademacher

-  Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Seck ☎ 0151-74330809

**Wir wünschen ein
schönes Wochenende!**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



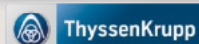
Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **04. Oktober 2024** auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 27. September 2024, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen
Mediaberaterin oder unter **0781/504-1456**
– anb.anzeigen@reiff.de



ThyssenKrupp Encasa



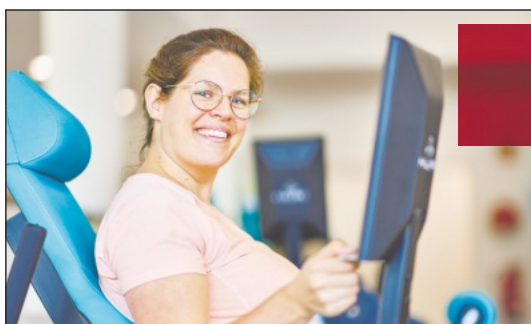
Treppenlift ab

4995,-!



Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg

BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg



TAGSÜBER THERAPIE – ABENDS ZU HAUSE „Ich gehe in die STAUFENBURG.AMBULANT“

KOMMEN SIE ZU UNS IN DIE NEUE Ambulante orthopädische Reha (DRV)

Außerdem bieten wir Ihnen ambulante Reha bei Diabetes,
Adipositas und onkologischen Erkrankungen an.

IHRE VORTEILE

- > Sie wohnen zu Hause und werden tagsüber mit unseren hochwertigen Therapien bei STAUFENBURG.AMBULANT gesund.
- > Profitieren Sie von den Erfahrungen einer großen Reha-Klinik.
- > Sie können auch während Ihrer Reha am sozialen Leben teilnehmen.
- > Sie haben (kleine) Kinder oder kümmern sich um pflegebedürftige Angehörige? Mit einer ambulanten Reha sind Sie abends und am Wochenende zu Hause.

VORAUSSETZUNGEN

- > Ihre Fahrtzeit zu STAUFENBURG.AMBULANT in Durbach beträgt nicht mehr als 45 Minuten.
- > Sie sind körperlich in der Lage, eine ambulante Reha durchzuführen.

MEDICLIN
DIRECT
STAUFENBURG.AMBULANT

**LASSEN SIE SICH GERNE BERATEN ODER
VEREINBAREN SIE GLEICH EINEN TERMIN**

Montag – Freitag 08.00 – 17.00 Uhr
Telefon 0781 473 235

STAUFENBURG.AMBULANT

Burgunderstr. 24, 77770 Durbach
ambulant.staufenburg@mediclin.de



WEITERE INFORMATIONEN

Handwerks Unternehmen
DES JAHRES 2024

Fleig
HEIZUNG - SANITÄR

07831-786 0
info@fleig-klima.de
77756 Hausach-Hechstberg
www.fleig-klima.de

QR Code

* Handwerkskammer Freiburg

Gott in uns. Der freie Geist.
Grates Leseprobe. Gabriele-Verlag DAS WORT.
www.gabriele-verlag.de • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.sgs-schiltach.de

Ambulanter Pflegedienst
Sie benötigen Pflegeunterstützung zu Hause? Wir helfen Ihnen gerne!

Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. | Vor Ebersbach 1
77761 Schiltach | Tel.: 07836 - 93 93 0 | Mail: Info@sgs-schiltach.de

QR Code

INSOLVENZVERSTEIGERUNG

Jeep | **SCHNEIDER AUKTIONEN**

5.000 E-BIKES

Startpreis: ab 99 €

Samstag, 21.09.24 | ab 9 Uhr

Industriestr. 5, 77955 Ettenheim

E-BIKES FÜR JEDEN!
+ 5.000 E-Bikes gehen unter den Hammer
+ Probefahrt vor Ort möglich

www.schneiderauktionen.de

Wir wollen umbauen, daher gibt's ein **MEGA - UMBAU - RÄUMUNGSVERKAUF**

**Start am Donnerstag,
26.09.2024 um 8:00 Uhr**

P direkt am Haus

Rad FÜRST

Bahnhofstr. 17 - 77773 Schenkenzell

**Sparen Sie
teilweise
mehr als
2.500 €*
beim E-Bike**

* +300 €
bei Leasing